



Amtsblatt für Brandenburg

21. Jahrgang

Potsdam, den 29. September 2010

Nummer 38

Inhalt	Seite
BEKANNTMACHUNGEN DER LANDESBEHÖRDEN	
Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz	
Feststellung des Unterbleibens einer Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) für das Vorhaben Rückbau von drei Windkraftanlagen des Typs Enercon E 40 und Errichtung von zwei Windkraftanlagen des Typs Enercon E 82 in 15926 Heideblick	1600
Genehmigung einer Anlage zur Beseitigung von Kleintierkörpern (Kleintierkrematorium) in 03096 Werben	1600
Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe Brandenburg	
Feststellung des Unterbleibens einer Umweltverträglichkeitsprüfung für das Vorhaben „Entnahme von Grundwasser und Einleitung in das Eilenzfließ und den Ziegeleigraben“	1601
Gemeinsame Obere Luftfahrtbehörde Berlin-Brandenburg	
Vorprüfung zur Feststellung der Erforderlichkeit einer Umweltverträglichkeitsprüfung für das Vorhaben Änderung/Erweiterung der Flugplatzgrenzen und von Flugbetriebsflächen am Sonderlandeplatz Altes Lager (Jüterbog)	1602
BEKANNTMACHUNGEN DER GERICHTE	
Zwangsversteigerungssachen	1603
Insolvenzsachen	1636
Registersachen	1636
SONSTIGE BEKANNTMACHUNGEN	
Ungültigkeitserklärung von Dienstausweisen	1637
Deutsche Bundesbank	
Berufung zum Mitglied des Beirats	1637
STELLENAUSSCHREIBUNGEN	1637

BEKANNTMACHUNGEN DER LANDESBEHÖRDEN

Feststellung des Unterbleibens einer Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) für das Vorhaben Rückbau von drei Windkraftanlagen des Typs Enercon E 40 und Errichtung von zwei Windkraftanlagen des Typs Enercon E 82 in 15926 Heideblick

Bekanntmachung des Landesamtes für Umwelt,
Gesundheit und Verbraucherschutz
Vom 28. September 2010

Die Achtruthen GmbH & Co. KG, Siegadel 22 in 15913 Schwielochsee beantragt einen Vorbescheid nach § 9 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) für das Repowering von Windkraftanlagen. Dabei sollen drei Windkraftanlagen des Typs Enercon E 40 (Nabenhöhe 65 m, Rotordurchmesser 40 m, Leistung 0,5 MW_{el}) auf den Flurstücken 81, 82 und 83 der Flur 5 in der Gemarkung Langengrassau zurückgebaut und zwei Windkraftanlagen des Typs Enercon E 82 (Nabenhöhe 125 m, Rotordurchmesser 82 m, Leistung 2,3 MW_{el}) auf den Flurstücken 48/1 und 18 der Flur 5 in der Gemarkung Langengrassau errichtet werden.

Es handelt sich dabei um eine Anlage der Nummer 1.6 Spalte 2 des Anhangs der Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen (4. BImSchV) sowie um ein Vorhaben der Nummer 1.6.3 Spalte 2 der Anlage 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP). Nach § 3c UVP war für das beantragte Vorhaben eine standortbezogene Vorprüfung des Einzelfalles durchzuführen.

Die Feststellung erfolgte nach Beginn des Genehmigungsverfahrens auf der Grundlage der von der Vorhabensträgerin vorgelegten Unterlagen sowie eigener Informationen.

Im Ergebnis dieser Vorprüfung wurde festgestellt, dass für das oben genannte Vorhaben keine UVP-Pflicht besteht.

Diese Feststellung ist nicht selbständig anfechtbar. Die Begründung dieser Entscheidung und die ihr zugrunde liegenden Unterlagen können nach vorheriger telefonischer Anmeldung unter der Telefonnummer 0355 4991-1411 während der Dienstzeiten im Landesumweltamt Brandenburg, Regionalabteilung Süd, Genehmigungsverfahrensstelle, Von-Schön-Straße 7 in 03050 Cottbus, Zimmer 4.27, eingesehen werden.

Rechtsgrundlagen

Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. September 2002 (BGBl. I S. 3830), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 11. August 2010 (BGBl. I S. 1163)

Vierte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen - 4. BImSchV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. März 1997 (BGBl. I S. 504), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 11. August 2010 (BGBl. I S. 2723)

Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Februar 2010 (BGBl. I S. 94), zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes vom 11. August 2010 (BGBl. I S. 1163)

Landesamt für Umwelt Gesundheit und Verbraucherschutz
Regionalabteilung Süd
Genehmigungsverfahrensstelle

Genehmigung einer Anlage zur Beseitigung von Kleintierkörpern (Kleintierkrematorium) in 03096 Werben

Bekanntmachung des Landesamtes für Umwelt,
Gesundheit und Verbraucherschutz
Vom 28. September 2010

Der Firma Phönix Kleintierkrematorium Spreewald GmbH, Helmernscher Straße 20 in 34439 Willebadessen wurde die Neugenehmigung gemäß § 4 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) erteilt, auf dem Grundstück Rubener Straße in 03096 Werben (Gewerbegebiet Ost), in der Gemarkung Werben, Flur 1, Flurstück 1346 eine Anlage zur Beseitigung von Kleintierkörpern zu errichten und zu betreiben. Die Verbrennungsleistung der Ofenanlage liegt bei max. 50 kg/h.

Nach § 3c des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) war für das beantragte Vorhaben eine allgemeine Vorprüfung des Einzelfalles durchzuführen, in deren Ergebnis festgestellt wurde, dass für das Vorhaben keine UVP-Pflicht besteht. Diese Feststellung ist nicht selbständig anfechtbar.

Die immissionsschutzrechtliche Genehmigung wurde unter den im Genehmigungsbescheid aufgeführten Nebenbestimmungen erteilt. In der Genehmigung nach Bundes-Immissionsschutzgesetz ist über alle rechtzeitig vorgetragenen Einwendungen entschieden worden.

Auslegung

Die Genehmigung liegt mit einer Ausfertigung der genehmigten Antragsunterlagen in der Zeit vom **30.09.2010 bis 13.10.2010** im Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz, Regionalabteilung Süd, Genehmigungsverfahrensstelle, Von-

Schön-Straße 7 in 03050 Cottbus, Zimmer 4.27 und im Amt Burg (Spreewald), Finanz- und Bauverwaltung, Hauptstraße 46, 03096 Burg (Spreewald) zur Einsichtnahme während der Dienststunden aus.

Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Bescheid den Einwendern und auch gegenüber Dritten, die keine Einwendung erhoben haben, als zugestellt.

Nach der öffentlichen Bekanntmachung können der Bescheid und seine Begründung bis zum Ablauf der Widerspruchsfrist von den Personen, die Einwendungen erhoben haben, beim Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz, Regionalabteilung Süd, Genehmigungsverfahrensstelle, Postfach 100765, 03007 Cottbus schriftlich angefordert werden.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die oben genannte Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Zustellung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz, Regionalabteilung Süd, Von-Schön-Straße 7 in 03050 Cottbus schriftlich oder mündlich zur Niederschrift einzulegen.

Rechtsgrundlagen

Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. September 2002 (BGBl. I S. 3830), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 11. August 2010 (BGBl. I S. 1163)

Vierte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen - 4. BImSchV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. März 1997 (BGBl. I S. 504), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 11. August 2010 (BGBl. I S. 2723)

Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Februar 2010 (BGBl. I S. 94), zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes vom 11. August 2010 (BGBl. I S. 1163)

Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
Regionalabteilung Süd
Genehmigungsverfahrensstelle

Feststellung des Unterbleibens einer Umweltverträglichkeitsprüfung für das Vorhaben „Entnahme von Grundwasser und Einleitung in das Eilenzfließ und den Ziegeleigraben“

Bekanntmachung des Landesamtes für Bergbau, Geologie und Rohstoffe Brandenburg (LBGR)
Vom 14. September 2010

Die Firma Vattenfall Europe Mining AG, Vom-Stein-Straße 39, in 03050 Cottbus hat zur Stabilisierung des Landschaftswasserhaushaltes vor den Auswirkungen der tagebaubedingten Grundwasserabsenkung im Bereich der Albertinenaue eine Grundwasserentnahme aus zwei Filterbrunnen und die Einleitung des gehobenen Wassers in das Eilenzfließ und den Ziegeleigraben beantragt. Mit diesem Vorhaben soll der Mindestwasserabfluss im Eilenzfließ und im Ziegeleigraben während der Zeit der bergbaulichen Beeinflussung gewährleistet werden.

Vom Vorhaben sind die Gemeinde Schenkendöbern und das Amt Peitz mit der Gemeinde Jänschwalde betroffen.

Da dieses Vorhaben in den Anwendungsbereich des UVPG fällt, wurde durch das LBGR eine allgemeine Vorprüfung des Einzelfalls gemäß § 3c Absatz 1 UVPG durchgeführt.

Im Ergebnis wurde festgestellt, dass für das Vorhaben keine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht.

Das Vorhaben kann nach Einschätzung der Behörde aufgrund überschlüssiger Prüfung unter Berücksichtigung der in der Anlage 2 UVPG aufgeführten Kriterien keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen haben. Die Feststellung erfolgte auf der Grundlage der von der Vorhabenträgerin vorgelegten Unterlagen, eigenen Informationen und unter Beteiligung des Landkreises Spree-Neiße.

Diese Entscheidung ist gemäß § 3a Satz 3 UVPG nicht selbstständig anfechtbar. Die Begründung dieser Entscheidung und die ihr zugrunde liegenden Unterlagen können nach vorheriger telefonischer Anmeldung (Tel.-Nr.: 0355 48640-312) während der Dienstzeiten im Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe Brandenburg, Haus 1, Zimmer 2.14, Inselstraße 26 in 03046 Cottbus, eingesehen werden.

Rechtsgrundlagen

Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Februar 2010 (BGBl. I S. 94), zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes vom 11. August 2010 (BGBl. I S. 1163).

Landesamt für Bergbau, Geologie
und Rohstoffe Brandenburg

**Vorprüfung zur Feststellung der Erforderlichkeit
einer Umweltverträglichkeitsprüfung
für das Vorhaben Änderung/Erweiterung
der Flugplatzgrenzen und von Flugbetriebsflächen
am Sonderlandeplatz Altes Lager (Jüterbog)**

Bekanntmachung der Gemeinsamen
Oberen Luftfahrtbehörde Berlin-Brandenburg
Vom 8. September 2010

Der Flugplatzbetreiber, der Drachenfliegerclub Berlin, beantragte (letzte Antragsfassung vom 17.03.2010) die Vergrößerung der Flugplatzfläche, die Neuanlage von drei weiteren Seilauslegbahnen für Hängegleiter/Gleitsegler im Windschleppbetrieb, die Neuanlage einer weiteren Start- und Landebahn für Ultraleichtflugzeuge (Gras) und die Änderung/Erweiterung zweier bestehender Start- und Landebahnen für Ultraleichtflugzeuge sowie die Ausweisung/Festlegung von konkreten Landeflächen für Hängegleiter/Gleitsegler.

Gemäß § 3a des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprü-

fung (UVPG) hat die zuständige Behörde festzustellen, ob nach den §§ 3b bis 3f UVPG für das Vorhaben eine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht.

Es handelt sich um die Änderung eines Vorhaben im Sinne des § 3c Satz 1 UVPG (allgemeine Vorprüfung des Einzelfalls) in Verbindung mit der Anlage 1 zum UVPG (Nummer 14.12.2).

Im Ergebnis der Vorprüfung hat die Genehmigungsbehörde festgestellt, dass das genannte Vorhaben unter Berücksichtigung der in der Anlage 2 zum UVPG aufgeführten Kriterien sowie früherer Änderungen keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen haben kann und eine Umweltverträglichkeitsprüfung deshalb nicht durchgeführt wird. Diese Entscheidung ist nicht selbständig anfechtbar (§ 3a Satz 3 UVPG).

Die Begründung zu dieser Entscheidung und die zugrunde liegenden Unterlagen für die Vorprüfung können während der Dienstzeiten oder nach vorheriger telefonischer Vereinbarung (Tel. 03342 4266-4102) bei der Gemeinsamen Oberen Luftfahrtbehörde Berlin-Brandenburg, Mittelstraße 9, 12529 Schönefeld eingesehen werden.

BEKANTMACHUNGEN DER GERICHTE

Zwangsversteigerungssachen

Für alle nachstehend veröffentlichten Zwangsversteigerungssachen gilt Folgendes:

Ist ein Recht in dem genannten Grundbuch nicht vermerkt oder wird ein Recht später als der Versteigerungsvermerk eingetragen, so muss der Berechtigte dieses Recht spätestens im Termin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anmelden. Er muss das Recht glaubhaft machen, wenn der Antragsteller bzw. Gläubiger widerspricht. Das Recht wird sonst bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt. Soweit die Anmeldung oder die erforderliche Glaubhaftmachung eines Rechts unterbleibt oder erst nach dem Verteilungstermin erfolgt, bleibt der Anspruch aus diesem Recht gänzlich unberücksichtigt.

Es ist zweckmäßig, schon zwei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung des Anspruchs, getrennt nach Hauptbetrag, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Versteigerungsgegenstand bezweckenden Rechtsverfolgung, einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Der Berechtigte kann die Erklärung auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle abgeben.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Versteigerungsgegenstandes oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens zu bewirken, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Geschieht dies nicht, tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes.

Amtsgericht Cottbus

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Dienstag, 26. Oktober 2010, 8:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichtes Cottbus in Cottbus, Gerichtsplatz 2, II. Obergeschoss, Saal 313, das im Grundbuch von **Forst (Lausitz) Blatt 2609** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 4, Gemarkung Forst, Flur 16, Flurstück 267, Lindenstraße 8, 1.089 m²

versteigert werden.

Laut vorliegendem Gutachten ist das Grundstück mit einem Wohn- und Geschäftshauskarree (Bj. 1864, in verschiedenen Zeiten letztlich bis 2002 erfolgten Aus- und Umbauten, Erweiterungen und Modernisierungen), welches im Süd- und Ostteil unterkellert ist und drei Geschosse aufweist, im Nord- und Westteil nicht unterkellert ist und zwei Geschosse aufweist, bebaut.

Das Objekt verfügt über sieben Gewerbeeinheiten und drei Wohnungen.

Die Gesamtnutzfläche wird mit 1.207 m² (Gewerbe 990 m², Wohnen 217 m²) angegeben.

Das Grundstück hat Bodendenkmalstatus und ist Bestandteil des eingetragenen Denkmals Nr. 120077. Das Wohn- und Geschäftshaus ist Denkmal im Sinne des § 2 BdgDSchG und in die Denkmalliste des Landes Brandenburg eingetragen.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 13.11.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 450.000,00 EUR.

Im Termin am 01.07.2008 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 59 K 228/06

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Freitag, 12. November 2010, 10:00 Uhr

im Amtsgericht Cottbus, Gerichtsplatz 2 in Cottbus, II. Obergeschoss, Saal 322, das im Grundbuch von **Forst (Lausitz) Blatt 2192** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Forst, Flur 23, Flurstück 96, Sorauer Straße 13, Größe: 441 m²

versteigert werden.

Das Grundstück ist laut Gutachten vom 25.06.2009 bebaut mit einem Mietwohnhaus (Bj. ca. 1900, Teilmodernisierung 1996, 4-geschossig, DG teilausgebaut, unterkellert, 10 Mieteinheiten, Reparaturstau, Gesamtwohnfläche 678 m², teilweise vermietet). Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 27.01.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf 260.000,00 EUR.

In einem früheren Termin ist der Zuschlag gemäß § 85 a Absatz 1 ZVG versagt worden.

Geschäfts-Nr.: 59 K 3/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Mittwoch, 17. November 2010, 13:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichtes Cottbus in Cottbus, Gerichtsplatz 2, II. Obergeschoss, Saal 313, das im Grundbuch von **Drebkau Blatt 1134** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 4, Gemarkung Drebkau, Flur 2, Flurstück 691, Gebäude- und Freifläche, Drebkauer Hauptstraße 5, Größe: 3.131 qm

versteigert werden.

(Laut vorliegendem Gutachten ist das Grundstück mit einem Geschäftsgebäude [Gewerbebau (Markt), freistehend, nicht unterkellert, 1-geschossig, Bj. ca. 2000; Massivmauerwerks-

wandbau], Außenanlagen [Parkplatz] und Feuerlöschteich bebaut; Nutzung durch Lebensmittel- und Drogeriediscounter als Einkaufsmarkt.)

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 23.05.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 680.000,00 EUR.

Im Termin am 20.06.2008 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibende Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 59 K 15/07

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Dienstag, 14. Dezember 2010, 8:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichtes Cottbus in Cottbus, Gerichtsplatz 2, II. Obergeschoss, Saal 313, das im Grundbuch von **Peitz Blatt 3191** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 5, Gemarkung Peitz, Flur 9,
Flurstück 297, Gebäude- und Freifläche, Markt 22,
1.119 m²
Flurstück 129/1

versteigert werden.

Laut vorliegendem Gutachten ist das Grundstück mit einem nicht unterkellerten, freistehenden, nicht fertig sanierten (Fertigstellungstau ca. 350.000 EUR), zzt. ungenutzten Wohn- und Geschäftshaus in Ziegelbauweise (Bj. 1560 - 1580, 1744 - 1747, 1767 - 1770, 1880 - 1900, Modernisierungsbeginn ab 2002) bebaut.

Das Dachgeschoss ist teilausgebaut. Die Wohnfläche mit ca. 5 WE beträgt ca. 429 m² und die Gewerbefläche mit 2 GE ca. 228 m². Es besteht Denkmalschutz. Das Grundstück liegt im Gestaltungssatzungsbereich der Erhaltungs-, Gestaltungs- und Denkmalsatzung der Stadt Peitz sowie im Sanierungsgebiet „Historischer Altstadt kern“.

Das Objekt ist als Einzeldenkmal „ehemalige Festungskommandantur“ in der Denkmalliste des Landkreises Spree-Neiße eingetragen.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 09.10.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 186.000,00 EUR.

Im Termin am 13.07.2010 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 59 K 178/08

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Mittwoch, 15. Dezember 2010, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichtes Cottbus in Cottbus, Gerichtsplatz 2, II. Obergeschoss, Saal 313, das im Grundbuch von **Forst (Lausitz) Blatt 8956** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Forst, Flur 20, Flurstück 42, Bahnhofstraße 1 - 3, Sorauer Straße 10, Größe: 1.126 qm

versteigert werden.

(Laut vorliegendem Gutachten ist das Grundstück bebaut mit einem viergeschossigen Wohn- und Geschäftshaus mit 3 Gewerbeeinheiten im Rohbauzustand im Erdgeschoss und 30 Wohneinheiten in den oberen Geschossen; das gesamte Objekt befindet sich im Leerstand; Bj. unbekannt - Gründerzeit, Modernisierung 2003; Lage im Sanierungsgebiet Westliche Innenstadt)

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 16.01.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 695.000,00 EUR.

Im Termin am 20.08.2010 ist der Zuschlag aus den Gründen des § 85 a Absatz 1 ZVG versagt worden.

Geschäfts-Nr.: 59 K 272/05

Amtsgericht Frankfurt (Oder)

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Donnerstag, 11. November 2010, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude Amtsgericht Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, das im Grundbuch von **Frankfurt (Oder) Blatt 9458** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 2, Gemarkung Frankfurt (Oder), Flur 151, Flurstück 217, Größe: 447 qm

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 19.09.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 435.000,00 EUR.

Postanschrift: Jungclaussenweg 6, 15232 Frankfurt (Oder).

Bebauung: Ärztehaus mit zwei Dachgeschosswohnungen.

Im Termin am 19.11.2009 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäftszeichen: 3 K 175/08

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

Donnerstag, 11. November 2010, 11:00 Uhr

im Gerichtsgebäude Amtsgericht Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, die im Grundbuch von **Fürstenwalde/Spree Blatt 10526** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 19, Gemarkung Fürstenwalde, Flur 151, Flurstück 247, Gebäude- und Freifläche, Tränkeweg, Größe: 2.673 m²

lfd. Nr. 22/zu 19, Grunddienstbarkeit (Zugangs- und Nutzungsrecht) an den Grundstücken Flur 151, Flurstücke 198/2 und 198/4 sowie Flur 152, Flurstücke 1/1 und 2/1

lfd. Nr. 25, Gemarkung Fürstenwalde, Flur 158, Flurstück 354, Gebäude- und Freifläche, Am Bahndamm, grÖße: 3.646 m² versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 11.02.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf:

Grundstück lfd. Nr. 19 (nebst lfd. Nr. 22/zu 19): 23.400,00 EUR
Grundstück lfd. Nr. 25: 220.400,00 EUR.

Postanschrift: Tränkeweg 2, 15517 Fürstenwalde.
Beschreibung: Gewerbegrundstück, beide Grundstücke wurden im Zusammenhang bebaut
lfd. Nr. 25: 4-geschossiges Bürogebäude in Plattenbauweise (zugeordnet)
lfd. Nr. 19: unbebaut.

Im Termin am 26.08.2010 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäftszeichen: 3 K 9/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

Freitag, 12. November 2010, 13:00 Uhr

im Gerichtsgebäude Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, Saal 302, die im Grundbuch von **Rauen Blatt 1407** eingetragenen Grundstücksanteile, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Rauen, Flur 2, Flurstück 564, Gebäude- und Freifläche Wohnen, Siedlerhöhe 15, Größe: 398 m²

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 22.07.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 131.900,00 EUR.

Postanschrift: Siedlerhöhe 15, 15518 Rauen.

Bebauung: eingeschossige Doppelhaushälfte mit ausgebautem Dachgeschoss und Keller, Carport.

Geschäfts-Nr.: 3 K 248/09

Terminsbestimmung

Im Wege der Zwangsvollstreckung auf Antrag des Treuhänders gemäß § 172 ZVG sollen am

Dienstag, 16. November 2010, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, Saal 302, die im Grundbuch von **Eisenhüttenstadt Blatt 1527** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Eisenhüttenstadt, Flur 12, Flurstück 334, Größe: 3.930 m²

lfd. Nr. 2, Gemarkung Eisenhüttenstadt, Flur 11, Flurstück 50/2, Größe: 1.966 m²

lfd. Nr. 3, Gemarkung Eisenhüttenstadt, Flur 16, Flurstück 57/11, Größe: 244 m²

lfd. Nr. 5, Gemarkung Eisenhüttenstadt, Flur 16, Flurstück 501, Gebäude- und Freifläche, Größe: 1.778 m²

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 23.10.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf:

lfd. Nr. 1: 790,00 EUR

lfd. Nr. 2: 390,00 EUR

lfd. Nr. 3: 730,00 EUR

lfd. Nr. 5: 9.700,00 EUR.

Nutzung: lfd. Nr. 1 und lfd. Nr. 2: landwirtschaftliche Flächen
lfd. Nr. 3 und lfd. Nr. 5: Bestandteile einer Kleingartenanlage

lfd. Nr. 5: Bungalow und baulichen Anlagen

lfd. Nr. 3: Zuwegung.

Postanschrift: ohne.

Geschäftszeichen: 3 K 337/09

Terminsbestimmung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Dienstag, 16. November 2010, 11:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, Saal 302, das im Grundbuch von **Eisenhüttenstadt Blatt 3299** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Eisenhüttenstadt, Flur 7, Flurstück 195, Gebäude- und Freifläche, Größe: 13.149 m²

lfd. Nr. 3/zu 1, Wegerecht an den Grundstücken Gemarkung Eisenhüttenstadt LGB 52, Flur 7, Flurstück 196 sowie LBG 3380, Flur 7, Flurstücke 133, 137, 138; Flur 8 Flurstücke 69, 79, 80, 81, 142 und 143

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 11.11.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 280.000,00 EUR.

Nutzung: eingeschossige Industriehalle (Produktionshalle mit Büro- und Sozialräumen) nebst vier Kränen.

Postanschrift: Werkstr. 29, 15890 Eisenhüttenstadt.

Geschäftszeichen: 3 K 116/08

Terminsbestimmung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

Dienstag, 16. November 2010, 13:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, Saal 302, die im Grundbuch von **Eisenhüttenstadt Blatt 3148** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 11, Gemarkung Eisenhüttenstadt, Flur 6, Flurstück 345, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Größe: 393 m²

lfd. Nr. 33, Gemarkung Eisenhüttenstadt, Flur 6, Flurstück 374, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Größe: 11.456 m²

lfd. Nr. 39, Gemarkung Eisenhüttenstadt, Flur 6, Flurstück 393, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Größe: 1.765 m²

lfd. Nr. 48, Gemarkung Eisenhüttenstadt, Flur 6, Flurstück 496, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Größe: 4.075 m²

lfd. Nr. 50, Gemarkung Eisenhüttenstadt, Flur 6, Flurstück 525, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Nordpassage, Größe: 11.923 m²

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 15.05.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf:

lfd. Nr. 11: 9.500,00 EUR

lfd. Nr. 33: 275.000,00 EUR

lfd. Nr. 39: 500,00 EUR

lfd. Nr. 48: 98.000,00 EUR

lfd. Nr. 50: 355.000,00 EUR.

Nutzung: unbebaute, nicht genutzte, überwiegend brachliegende Grundstücke (teilweise Bauland).

Postanschrift: Werkstr./Nordpassage, 15890 Eisenhüttenstadt.

Geschäftszeichen: 3 K 76/08

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

Freitag, 19. November 2010, 11:00 Uhr

im Gerichtsgebäude Amtsgericht, Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, die im Grundbuch von **Eisenhüttenstadt Blatt 1136** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Eisenhüttenstadt, Flur 2, Flurstück 436/1, Größe: 1.313 m²

lfd. Nr. 2, Gemarkung Eisenhüttenstadt, Flur 2, Flurstück 437/4, Größe: 1.148 m²

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 08.07.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf:

lfd. Nr. 1: 165.000,00 EUR

lfd. Nr. 2: 19.000,00 EUR.

Postanschrift: Diehloer Berge 24, 15890 Eisenhüttenstadt.

Bebauung: - lfd. Nr. 1: Wohnhaus, Nebengebäude und Schuppen

- lfd. Nr. 2: Grundstückszufahrt mit Toranlage.

Im Termin am 04.11.2009 wurde der Zuschlag wegen Nichterreichung der 5/10-Grenze gemäß § 85 a ZVG versagt.

Geschäfts-Nr.: 3 K 138/08

Terminbestimmung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Freitag, 19. November 2010, 13:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, Saal 302, das im Grundbuch von **Beeskow**

Blatt 2550 eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Beeskow, Flur 14, Flurstück 44/1, Größe: 1.947 m²

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 30.12.2003 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 83.800,00 EUR.

Nutzung: Gewerbegrundstück bebaut mit ehemaligem Autohaus. Postanschrift: Bahrendorfer Straße 2, 15848 Beeskow.

Im Termin am 05.06.2009 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 3 K 304/03

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

Mittwoch, 24. November 2010, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude Amtsgericht, Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, die im Grundbuch von **Müllrose Blatt 743** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Flur 4, Flurstück 36, Größe 330 m²

lfd. Nr. 2, Flur 4, Flurstück 37, Größe 80 m²

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 02.04.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG wie folgt festgesetzt:

lfd. Nr. 1: 139.000,00 EUR

lfd. Nr. 2: 1.800,00 EUR.

Postanschrift: Schiffbauerstr. 2, 15299 Müllrose.

Bebauung:

- lfd. Nr.: 1: Wohnhaus, nicht unterkellert, eingeschossig mit Satteldach, welches zur Hofseite aufgestockt wurde. Das Dachgeschoss ist ausgebaut.

- lfd. Nr.: 2: unbebaut.

Geschäfts-Nr.: 3 K 31/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Mittwoch, 24. November 2010, 11:00 Uhr

im Gerichtsgebäude Amtsgericht, Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, das im Grundbuch von **Treplin Blatt 241** auf die Namen der

a) [REDACTED]*

b) [REDACTED]*

- zu je 1/2 Anteil -

eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 2, Flur 1, Flurstück 32, Größe: 690 qm

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 17.09.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 26.000,00 EUR (ohne Farbspritzkabine).

Im Termin am 18.08.2010 wurde der Zuschlag wegen Nichterreichung der 5/10-Grenze gemäß § 85 a ZVG versagt.

Postanschrift: Lindenstr. 7, 15236 Treplin.
Bebauung: Wohnhaus und Werkstattkomplex.
Geschäfts-Nr.: 3 K 161/08

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Montag, 29. November 2010, 9:00 Uhr

im Amtsgericht Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, das im Grundbuch von **Reichenwalde Blatt 161** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Reichenwalde, Flur 2, Flurstück 128, Größe: 4.928 qm

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 24.04.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 1.150,00 EUR.

Bebauung: ohne, Ackerland innerhalb eines größeren Acker-schlages nördlich eines unbefestigten Weges („Neuer Weg“) nahe dem Ortsteil Neu Reichenwalde.

Geschäfts-Nr.: 3 K 160/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

Mittwoch, 1. Dezember 2010, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude Amtsgericht, Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, die im Grundbuch von **Schernsdorf Blatt 377** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Flur 2, Flurstück 439, Gebäude- und Freifläche, Am Kallinenberg 8 a, 8 b, Größe: 2 qm

lfd. Nr. 2, Flur 2, Flurstück 438, Gebäude- und Freifläche, Am Kallinenberg 8 a, 8 b, Größe: 8 qm

lfd. Nr. 3, Flur 2, Flurstück 431, Gebäude- und Freifläche, Am Kallinenberg 8 a, 8 b, Größe: 792 qm

lfd. Nr. 5/zu 3, 1/4 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Flur 2, Flurstück 434, Verkehrsfläche, Größe: 120 qm

lfd. Nr. 6/zu 3, 1/4 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Flur 2, Flurstück 434, Verkehrsfläche, Größe: 120 qm

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 06.11.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG wie folgt festgesetzt:

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis	Verkehrswert in EUR
lfd. Nr. 1, Flur 2, Flurstück 439, Größe: 2 qm	10,00

lfd. Nr. 2, Flur 2, Flurstück 438, Größe: 8 qm	40,00
--	-------

lfd. Nr. 3, Flur 2, Flurstück 431, Größe: 792 qm einschließlich lfd. Nr. 5/zu 3 und lfd. Nr. 6/zu 3 mit je 1/4 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Flur 2, Flurstück 434, Verkehrsfläche, Größe: 120 qm	180.000,00
--	------------

Postanschrift: Am Kallinenberg 8 a/8 b, 15890 Sieddichum, OT Schernsdorf.

Bebauung: lfd. Nr. 1 und 2: unbebaut.
lfd. Nr. 3, Doppelwohnhaus, nicht unterkellert, zweigeschossig (Erd- und Dachgeschoss) mit ausgebautem Spitzboden.

Die linke Doppelhaushälfte (Nr. 8 a) wurde im Rohbau fertig gestellt, der Ausbau wurde nicht fertig gestellt.

Beachte: Baugenehmigung galt bis 02.02.2009.

Geschäfts-Nr.: 3 K 351/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

Mittwoch, 1. Dezember 2010, 11:00 Uhr

im Gerichtsgebäude Amtsgericht, Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, die im Grundbuch von **Trebatsch Blatt 190** auf die Namen:

a) [Redacted] *

b) [Redacted] *

- zu je 1/2 Anteil -

eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Flur 2, Flurstück 73/11, Größe: 798 qm

lfd. Nr. 2, Flur 2, Flurstück 73/10, Größe: 983 qm

zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 30.12.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG wie folgt festgesetzt:

lfd. Nr. 1: 150.000,00 EUR

lfd. Nr. 2: 6.900,00 EUR.

Postanschrift: Sawaller Str. 10, 15848 Trebatsch.

Bebauung:

a) lfd. Nr. 1: Wohnhaus mit Einliegerwohnung und 2 Tiefgaragen.

b) lfd. Nr. 2: unbebaut.

Hinweis: Beide Grundstücke liegen teilweise im Bereich des Bodenschutzdenkmals „Bronzezeitliches Gräberfeld“.

Geschäfts-Nr.: 3 K 291/08

Amtsgericht Guben**Zwangsversteigerung/keine Grenzen (5/10 und 7/10)**

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Donnerstag, 18. November 2010, 10:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts, Alte Poststr. 66, 03172 Guben, Saal 210 (im 1. Obergeschoss), das im Grundbuch von **Lieberose Blatt 1230** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:
lfd. Nr. 2, Gemarkung Lieberose, Flur 10, Flurstück 134, Gebäude- und Freifläche, Markt 9, Größe: 367 qm versteigert werden.

Der Verkehrswert ist gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG auf 84.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk wurde in das Grundbuch am 12.10.2007 eingetragen.

Das Grundstück ist laut vorliegendem Gutachten mit einem Geschäftsgebäude incl. Anbauten und Außenanlagen (Bj. ca. 1800, leicht modernisiert, leer stehend, ehem. Pension und Gaststätte, erheblicher Reparatur- und Unterhaltungszustand, Sanierungsgebiet, Bodendenkmal) bebaut.

Im Termin am 21.01.2010 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.
AZ: 40 K 6/07

Amtsgericht Lübben**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

Montag, 6. Dezember 2010, 10:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Lübben, Gerichtsstr. 2 - 3, Erdgeschoss, Saal II, die im Grundbuch von **Glienig Blatt 20056** eingetragenen, in 15938 Steinreich, Gemeindeteil Damsdorf gelegenen, nachstehend beschriebenen Grundstücke

lfd. Nr. 1,

Gemarkung Damsdorf

Flur 2 Flurstück 38/1 Gebäude- und Gebäudenebenenflächen (Scheune)
groß 251 qm

lfd. Nr. 2,

Gemarkung Damsdorf,

Flur 2 Flurstück 38/2 Gebäude- und Gebäudenebenenflächen (Wohnhaus)
groß 1.520 qm

versteigert werden.

Es handelt sich um mit einfachen Gebäuden bebaute, zusammenhängende Grundstücke. Es besteht seit längerer Zeit Leerstand. Die Bebauung besteht aus einem Wohnhaus (Baujahr ca. 1900) und einer Scheune (Baujahr ca. 1900, begonnene Umbaumaßnahmen 1995).

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 02.12.2009 eingetragen worden.

Die Verkehrswerte wurden gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf:

Grundstück laufende Nummer 1: 5.760,00 EUR

Grundstück laufende Nummer 2: 4.520,00 EUR.

Im Versteigerungstermin am 30.08.2010 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen gebliebenen Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 52 K 45/09

Zwangsversteigerung

Zum Zwecke der Auseinandersetzung der Gemeinschaft - sollen am

Montag, 6. Dezember 2010, 11:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Lübben, Gerichtsstr. 2 - 3, Erdgeschoss, Saal II, die in Gehren liegenden, im Grundbuch von **Gehren Blatt 451** eingetragenen, nachstehend beschriebenen Grundstücke

Bestandsverzeichnis Nr. 1

Gemarkung Gehren

Flur 2 Flurstück 253 Bergstraße 30,
Erholungsfläche, Gebäude- und Freifläche,
Verkehrsfläche, Landwirtschaftsfläche, Waldfläche
groß 36.745 qm

Bestandsverzeichnis Nr. 2

Gemarkung Gehren

Flur 2 Flurstück 259 Verkehrsfläche, Waldfläche
groß 5.210 qm

Bestandsverzeichnis Nr. 3

Gemarkung Gehren

Flur 2 Flurstück 243 Verkehrsfläche
groß 789 qm

Bestandsverzeichnis Nr. 4

Gemarkung Gehren

Flur 2 Flurstück 245 Landwirtschaftsfläche, Waldfläche
groß 11.849 qm

versteigert werden.

Bebauung:

Bestandsverzeichnis Nr. 1:

Einfamilienhaus mit Anbauten - ca. 103 qm Wohnfläche, teilweise unterkellert, Erdgeschoss, ausgebautem Dachgeschoss und Schuppenanbau, Baujahr um 1900, Instandsetzung und Modernisierung 2004.

Bestandsverzeichnis Nr. 2, 3 und 4:

Flächen der Landwirtschaft und Forstwirtschaft, Verkehrsflächen jeweils im Landschaftsschutzgebiet.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 18.02.2010 eingetragen worden.

Die Verkehrswerte wurden gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf:

53.500,00 EUR für das Grundstück BV 1

1.040,00 EUR für das Grundstück BV 2

790,00 EUR für das Grundstück BV 3

2.590,00 EUR für das Grundstück BV 4.

AZ: 52 K 2/10

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

Montag, 6. Dezember 2010, 13:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Lübben, Gerichtsstr. 2 - 3, Erdgeschoss, Saal II, die in Groß Leuthen liegenden, im Grundbuch von **Groß Leuthen Blatt 467** eingetragenen, nachstehend beschriebenen Grundstücke

Bestandsverzeichnis Nr. 3
Gemarkung Groß Leuthen
Flur 1 Flurstück 226/6 groß 1.382 qm

Bestandsverzeichnis Nr. 4
Gemarkung Groß Leuthen
Flur 1 Flurstück 226/4 groß 500 qm

Bestandsverzeichnis Nr. 5
Gemarkung Groß Leuthen
Flur 1 Flurstück 223/4 groß 200 qm

Bestandsverzeichnis Nr. 6
Gemarkung Groß Leuthen
Flur 1 Flurstück 226/5 Gebäude- und Freifläche groß 500 qm versteigert werden.

Aufgrund des Beschlusses des Amtsgerichts Lübben vom 07.01.2008 findet lediglich ein Gesamtausgebot der Grundstücke unter Wegfall des Einzelausgebotes statt.

Bebauung:

Wohngrundstück Neu Bückchener Straße 9 mit freistehendem Wohngebäude - eingeschossiges Gebäude mit Flachdach, Baujahr ca. 1975, Garage, Nebenraum und erheblichem Baumbestand.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 02.04.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: insgesamt 180.000,00 EUR.

Im Versteigerungstermin am 20.11.2009 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen gebliebenen Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 52 K 10/07

Amtsgericht Luckenwalde

**Zwangsversteigerung zum Zwecke der
Aufhebung der Gemeinschaft**

Im Wege der Teilungsversteigerung soll am

Dienstag, 2. November 2010, 14:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 1405, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Blankenfelde Blatt 4146** eingetragene Gebäude- und Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gebäude auf Gemarkung Blankenfelde, Flur 8, Flurstück 4, Steigerwaldstraße 2, Gebäude- und Freifläche, Land- u. Forstwirtschaft

lfd. Nr. 2, Gemarkung Blankenfelde, Flur 8, Flurstück 4, Steigerwaldstraße 2, Gebäude- und Freifläche, Land- u. Forstwirtschaft, groß 837 qm

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 39.600,00 EUR festgesetzt worden.

Der Teilungsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 06.10.2006 eingetragen worden.

Laut Gutachten befindet sich das Grundstück in 15827 Blankenfelde- Mahlow OT Blankenfelde, Steigerwaldstraße 2. Es ist bebaut mit einem abrissreifen, eingeschossigen, nicht unterkellerten Behelfswohnhaus nebst Abstellschuppen. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

AZ: 17 K 175/06

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Dienstag, 16. November 2010, 14:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 1405, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Wohnungsgrundbuch von **Großziethen Blatt 2340** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 126/10.000 Miteigentumsanteil

an dem Grundstück:

Großziethen, Flur 4, Flurstück 524, Gebäude- und Freifläche, Attilastr. 14, 16, 18, 5.300 m²

Großziethen, Flur 4, Flurstück 149/3, Gebäude- und Freifläche, Karl-Marx-Straße, 45 m²

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung Nr. 40 des Aufteilungsplanes.

Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Großziethen Blatt 2301 bis 2469 und 2634 bis 2637). Der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt. Sondernutzungsrechte sind vereinbart an dem Kellerraum Nr. 40 sowie dem Balkon Nr. 40 des Aufteilungsplanes.

Veräußerungsbeschränkungen: Zustimmung durch den Verwalter. Ausnahme: Veräußerung an Verwandte ersten Grades, Veräußerung durch den Konkursverwalter, durch Grundpfandrechtsgläubiger nach Erwerb in der Zwangsversteigerung oder Veräußerung an Grundpfandrechtsgläubiger.

versteigert werden.

Eigentumswohnung in der Attilastr. 16 in 12529 Schönefeld-Großziethen.

Die Wohnung befindet sich im Dachgeschoss eines Wohn- und Geschäftshauses, Wohn-/Nutzfläche ca. 88 m². Zum Zeitpunkt der Wertermittlung leer stehend.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 29.08.2008 (1/2 Anteil Abt. I 2b); am 02.11.2009 (1/2 Anteil Abt. I 2a) eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf 75.600,00 EUR.

Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

AZ: 17 K 101/08 (17 K 291/09)

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung sollen am

Donnerstag, 18. November 2010, 9:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Lindenal-

lee 16, 14943 Luckenwalde, Saal 1405, die im Grundbuch von **Dabendorf Blatt 1494** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 2, Gemarkung Dabendorf, Flur 1, Flurstück 28/2, Gebäude- und Gebäudenebenfläche, Straßenverkehrsfläche, groß 1.514 m²

lfd. Nr. 9, Gemarkung Dabendorf, Flur 1, Flurstück 102, Gebäude- und Freifläche, Gewerbe und Industrie, Märkische Str., groß 24.221 m²

versteigert werden.

Gewerblich genutztes Grundstück im Industriepark Märkische Straße.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 01.11.2005 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf 1.100.000,00 EUR.

Die Einzelwerte betragen: Flurstück 28/2 20.000,00 EUR
Flurstück 102 1.080.000,00 EUR.

Im Termin am 20.11.2007 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 17 K 312/05

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Donnerstag, 18. November 2010, 11:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 1407, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Blankenfelde Blatt 5467** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Blankenfelde, Flur 9, Flurstück 136, Landwirtschaftsfläche, Gartenland, Zwischen Karl-Marx-Str. und Lankegraben, Größe 11.148 m²

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 190.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 01.04.2009 eingetragen worden.

Das Grundstück befindet sich in 15827 Blankenfelde-Mahlow OT Blankenfelde gelegen zwischen Karl-Marx-Straße und Glasowbach. Es ist unbebaut. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

AZ: 17 K 75/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Dienstag, 23. November 2010, 9:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 1405, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Wergahna Blatt 163** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 2, Gemarkung Wergahna, Flur 2, Flurstück 24/1, Dorfstraße 15, Größe 1.138 m²

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 1,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 22.05.2008 eingetragen worden.

Das Versteigerungsobjekt ist mit einer alten Scheune unbekanntes Baujahres bebaut. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

AZ: 17 K 215/08

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Dienstag, 23. November 2010, 14:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 1405, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Egsdorf Blatt 2** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Egsdorf, Flur 3, Flurstück 25, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Größe 679 m²

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 66.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 25.11.2009 eingetragen worden.

Das Grundstück befindet sich in 15755 Teupitz OT Egsdorf, Chausseestraße 6. Es ist bebaut mit Einfamilienhaus. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

AZ: 17 K 332/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Donnerstag, 25. November 2010, 9:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 1405, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Brusendorf Blatt 204** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 6, Gemarkung Brusendorf, Flur 1, Flurstück 122/27, Verkehrsfläche, Straße der Einheit, Größe 14 m²

lfd. Nr. 7, Gemarkung Brusendorf, Flur 1, Flurstück 122/28, Verkehrsfläche, Straße der Einheit, Größe 14 m²

lfd. Nr. 8, Gemarkung Brusendorf, Flur 1, Flurstück 122/30, Gebäude- und Freifläche, Boddinsfelder Eck 14, Größe 249 m²

lfd. Nr. 9, Gemarkung Brusendorf, Flur 1, Flurstück 122/31, Gebäude- und Freifläche, Boddinsfelder Eck 13, Größe 125 m²

lfd. Nr. 10, Gemarkung Brusendorf, Flur 1, Flurstück 122/32, Gebäude- und Freifläche, Boddinsfelder Eck 12, Größe 125 m²

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 335.000,00 EUR festgesetzt worden.

Es entfallen auf:

Flurstück 122/27 500,00 EUR (Stellplatz)

Flurstück 122/28 500,00 EUR (Stellplatz)

Flurstück 122/30 116.000,00 EUR (Reihenendhaus)

Flurstück 122/31 109.000,00 EUR (Reihenmittelhaus)
 Flurstück 122/32 109.000,00 EUR (Reihenmittelhaus).

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 08.12.2009 eingetragen worden.

Die Grundstücke in 15749 Mittenwalde, Boddinsfelder Eck 12, 13, 14 sind bebaut mit 3 Reihenhäuser mit Stellplätzen, Bauj. ca. 1995, tlw. vermietet. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

AZ: 17 K 271/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Dienstag, 30. November 2010, 9:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 1405, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Mahlow Blatt 6545 und 6392** eingetragene Wohnungs- bzw. Teileigentum,

Mahlow Blatt 6545

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 20/10.000 (zwanzig/zehntausendstel) Miteigentumsanteil an

Gemarkung Mahlow, Flur 2, Flurstück 237, Gebäude- und Freifläche, 98 m²

Flur 2, Flurstück 251, Zwischen Schüllerstr. und Ziethener Str. und Trebbiner Str., Gebäude- und Freifläche, 9.801 m²

Flur 2, Flurstück 253, Ziethener Str. 226, 228 A, 228 B, Gebäude- und Freiflächen, Wohnen, 3.637 m²

verbunden mit dem Sondereigentum an dem im Aufteilungsplan mit Nr. 325 bezeichneten Kfz-Einstellplatz in der Tiefgarage

Mahlow Blatt 6392

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 68,2/10.000 (achtundsechzig,zwei/zehntausendstel) Miteigentumsanteil an

Gemarkung Mahlow, Flur 2, Flurstück 237, Gebäude- und Freifläche, 98 m²

Flur 2, Flurstück 251, Zwischen Schüllerstr. und Ziethener Str. und Trebbiner Str., Gebäude- und Freifläche, 9.801 m²

Flur 2, Flurstück 253, Ziethener Str. 226, 228 A, 228 B, Gebäude- und Freiflächen, Wohnen, 3.637 m²

verbunden mit dem Sondereigentum an der im Aufteilungsplan mit Nr. 26 im Haus C bezeichneten Wohnung im Dachgeschoss

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 54.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 15.02.2006 eingetragen worden.

Das Versteigerungsobjekt befindet sich in 15831 Mahlow, Ziethener Straße 224. Eigentumswohnung im Dachgeschoss, Wohnfläche ca. 33,88 m², nebst Tiefgaragenstellplatz. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

AZ: 17 K 15/06

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Dienstag, 30. November 2010, 14:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 1405, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Lüdersdorf Blatt 497** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 2, Gemarkung Lüdersdorf, Flur 4, Flurstück 204, Dorfstr., Gebäude- und Freifläche, Wohnen, Größe 900 m²

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 51.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 22.06.2009 eingetragen worden.

Das Grundstück befindet sich in 14943 Trebbin OT Lüdersdorf, Dorfstraße 68 a. Es ist bebaut mit einem leer stehenden Gebäude (ehemals Saalanbau). Das Gebäude unter der Adresse Dorfstraße 68 a war früher eine Gaststätte mit (Saal) Anbau. Das Grundstück wurde geteilt. Das Bewertungsobjekt ist der Saalanbau. Das Erdgeschoss ist wahrscheinlich unverändert. Das Dachgeschoss wurde neu aufgestockt. Dort befinden sich insgesamt 8 Wohnungen über zwei Ebenen. Die Gaststätte wird im Verfahren 17 K 333/02 versteigert. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

AZ: 17 K 201/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Donnerstag, 2. Dezember 2010, 9:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 1405, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Luckenwalde Blatt 1761** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 4, Gemarkung Luckenwalde, Flur 5, Flurstück 189, Gebäude- und Freifläche, Gewerbe und Industrie, Poststraße 23, 1.828 m²

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 101.600,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 07.06.2005 eingetragen worden.

Das Grundstück befindet sich in 14943 Luckenwalde, Poststraße 23. Es ist bebaut mit einem Mehrfamilienhaus (zwei Geschosse, Dachgeschoss), teilunterkellert, Bauj. ca. 1900, und einem Nebengebäude. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

Im Termin am 18.12.2008 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.
AZ: 17 K 192/05

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Donnerstag, 2. Dezember 2010, 11:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 1405, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde

I.

der im Wohnungsgrundbuch von **Altes Lager Blatt 403** eingetragene Grundbesitz, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 10.291/1.000 (Zehn, zweihunderteinundneunzig/Eintausendstel) Miteigentumsanteil an dem vereinigten Grundstück Gemarkung Altes Lager, Flur 3, Flurstück 26, 13.125 m²
Flur 3, Flurstück 27, 3.736 m²

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung samt Keller im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 8/3

Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuch angelegt (Blatt 401 bis 612).

Der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt. das Wohnungs- und Teileigentum ist veräußerbar und vererbbar.

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 47.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 24.08.2005 eingetragen worden.

Im Termin am 12.02.2009 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

II.

der im Wohnungsgrundbuch von **Altes Lager Blatt 404** eingetragene Grundbesitz, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 10.291/1.000 (Zehn, zweihunderteinundneunzig/Eintausendstel) Miteigentumsanteil an dem vereinigten Grundstück: Gemarkung Altes Lager, Flur 3, Flurstück 26, 13.125 m²
Flur 3, Flurstück 27, 3.736 m²

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung samt Keller im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 8/4.

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 48.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 13.09.2005 eingetragen worden.

Im Termin am 03.02.2009 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

III.

der im Wohnungsgrundbuch von **Altes Lager Blatt 408** eingetragene Grundbesitz, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 10.291/1.000 (Zehn, zweihunderteinundneunzig/Eintausendstel) Miteigentumsanteil an dem vereinigten Grundstück: Gemarkung Altes Lager, Flur 3, Flurstück 26, 13.125 m²
Flur 3, Flurstück 27, 3.736 m²

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung samt Keller im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 8/8.

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 47.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 13.09.2005 eingetragen worden.

Im Termin am 21.04.2009 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

IV.

der im Wohnungsgrundbuch von **Altes Lager Blatt 411** eingetragene Grundbesitz, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 10.291/1.000 Miteigentumsanteil an dem vereinigten Grundstück, bestehend aus

Gemarkung Altes Lager, Flur 3, Flurstück 26, 13.125 qm

Gemarkung Altes Lager, Flur 3, Flurstück 27, 3.736 qm

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung samt Keller Nr. 8/11

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 47.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 13.09.2005 eingetragen worden.

Im Termin am 23.01.2009 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

V.

der im Grundbuch von **Altes Lager Blatt 412**

eingetragene Grundbesitz, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 10.291/1.000 Miteigentumsanteil an dem vereinigten Grundstück, bestehend aus

Gemarkung Altes Lager, Flur 3, Flurstück 26, 13.125 qm

Gemarkung Altes Lager, Flur 3, Flurstück 27, 3.736 qm

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung samt Keller Nr. 8/12

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 47.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 24.10.2005 eingetragen worden.

Im Termin am 15.06.2009 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

VI.
der im Wohnungsgrundbuch von **Altes Lager Blatt 415** eingetragene Grundbesitz, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 7.325/1.000 (sieben, dreihundertfünfundzwanzig/Eintausendstel) Miteigentumsanteil an dem vereinigten Grundstück, bestehend an den Flurstücken

Gemarkung Altes Lager, Flur 3, Flurstück 26, Größe 13.125 m²

Gemarkung Altes Lager, Flur 3, Flurstück 27, Größe 3.736 m²

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung samt Keller im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 8/15.

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 31.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 28.10.2005 eingetragen worden.

VII.
der im Wohnungsgrundbuch von **Altes Lager Blatt 416** eingetragene Grundbesitz, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 6.455/1.000 Miteigentumsanteil an dem vereinigten Grundstück, bestehend an den Flurstücken

Gemarkung Altes Lager, Flur 3, Flurstück 26, 13.125 m²

Gemarkung Altes Lager, Flur 3, Flurstück 27, 3.736 m²

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung samt Keller Nr. 8/16

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 28.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 13.09.2005 eingetragen worden.

VIII.
der im Grundbuch von **Altes Lager Blatt 544** eingetragene Grundbesitz, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 0,671/1.000 Miteigentumsanteil an dem vereinigten Grundstück Gemarkung Altes Lager, Flur 43, Flurstück 26, 13.125 m²; Flur 43, Flurstück 27, 3.736 m²

verbunden mit dem Sondereigentum an dem Tiefgaragenstellplatz im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. T 38

Der Verkehrswert ist auf 2.600,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 14.09.2005 eingetragen worden.

Im Termin am 22.04.2009 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

IX.
der im Grundbuch von **Altes Lager Blatt 544** eingetragene Grundbesitz, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 0,671/1.000 Miteigentumsanteil an dem vereinigten Grundstück Gemarkung Altes Lager, Flur 43, Flurstück 26, 13.125 m²; Flur 43, Flurstück 27, 3.736 m²

verbunden mit dem Sondereigentum an dem Tiefgaragenstellplatz im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. T 48

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 2.600,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 14.09.2005 eingetragen worden.

Im Termin am 22.04.2009 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

X.
der im Wohnungsgrundbuch von **Altes Lager Blatt 555** eingetragene Grundbesitz, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 0,671/1.000 (Null, sechshunderteinundsiebzig/Eintausendstel) Miteigentumsanteil an dem vereinigten Grundstück Gemarkung Altes Lager, Flur 3, Flurstück 26, 13.125 m², Flur 3, Flurstück 27, 3.736 m²

verbunden mit dem Sondereigentum an dem Tiefgaragenstellplatz im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. T 49

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 24.08.2005 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf 2.600,00 EUR.

Im Termin am 29.10.2009 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte 7/10 des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

XI.
der im Teileigentumsgrundbuch von **Altes Lager Blatt 556** eingetragene Grundbesitz, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 0,671/1.000 (Null, sechshunderteinundsiebzig/Eintausendstel) Miteigentumsanteil an dem vereinigten Grundstück Gemarkung Altes Lager, Flur 3, Flurstück 26, 13.125 m², Flur 3, Flurstück 27, 3.736 m²

verbunden mit dem Sondereigentum an dem Tiefgaragenstellplatz im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. T 50

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 24.08.2005 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf 2.600,00 EUR.

Im Termin am 12.02.2009 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

XII.

der im Teileigentumsgrundbuch von **Altes Lager Blatt 557** eingetragene Grundbesitz, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Ifd. Nr. 1, 0,671/1.000 (Null, sechshunderteinundsiebzig/Eintausendstel) Miteigentumsanteil an dem vereinigten Grundstück:
Gemarkung Altes Lager, Flur 3, Flurstück 26, 13.125 m²
Flur 3, Flurstück 27, 3.736 m²

verbunden mit dem Sondereigentum an dem Tiefgaragenstellplatz im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. T 51.
versteigert werden.

Der Verkehrswert ist gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG entsprechend auf 2.600,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 13.09.2005 eingetragen worden.

Im Termin am 03.02.2009 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

XIII.

der im Teileigentumsgrundbuch von **Altes Lager Blatt 558** eingetragene Grundbesitz, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Ifd. Nr. 1, 0,671/1.000 (Null, sechshunderteinundsiebzig/Eintausendstel) Miteigentumsanteil an dem vereinigten Grundstück:
Gemarkung Altes Lager, Flur 3, Flurstück 26, 13.125 m²
Flur 3, Flurstück 27, 3.736 m²

verbunden mit dem Sondereigentum an dem Tiefgaragenstellplatz im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. T 52.
versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 2.600,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 13.09.2005 eingetragen worden.

Im Termin am 21.04.2009 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

XIV.

das im Grundbuch von **Altes Lager Blatt 559** eingetragene Teileigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Ifd. Nr. 1, 0,671/1.000 (Null, sechshunderteinundsiebzig/Eintausendstel) Miteigentumsanteil an dem vereinigten Grundstück, bestehend aus

Gemarkung Altes Lager, Flur 3, Flurstück 26, 13.125 qm

Gemarkung Altes Lager, Flur 3, Flurstück 27, 3.736 qm

verbunden mit dem Sondereigentum an dem Tiefgaragenstellplatz im Aufteilungsplan mit Nr. T 53
versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 2.600,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 18.07.2005 eingetragen worden.

Im Termin am 10.12.2009 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte 7/10 des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Das Wohnungseigentum befindet sich in 14913 Niedergörsdorf OT Altes Lager, Friedrich-Engels-Straße 7. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.
Geschäftsnummer:

17 K 212/05

17 K 213/05

17 K 214/05

17 K 215/05

17 K 216/05

17 K 217/05

17 K 218/05

17 K 219/05

17 K 220/05

17 K 221/05

17 K 222/05

17 K 223/05

17 K 224/05

17 K 225/05

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Donnerstag, 2. Dezember 2010, 13:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 1405, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Friedersdorf Blatt 1430** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Ifd. Nr. 1, Gemarkung Friedersdorf, Flur 1, Flurstück 500, Gebäude- und Freifläche, Märkischer Platz 7, Größe 259 m²

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 134.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 08.10.2009 eingetragen worden.

Das Grundstück befindet sich in 15754 Heidesees OT Friedersdorf, Märkischer Platz 7. Es ist bebaut mit einer nicht unterkellerten Doppelhaushälfte, einem Carport und einem Gartenhaus. Das Gebäude verfügt über Erdgeschoss, Obergeschoss, einem ausgebauten Dachgeschoss und einem Atelier (Bauj. ca. 1997. Wohnfl. ca. 134 m²). Das Objekt ist laut Gutachten vermietet und zwangsverwaltet. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1404, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

AZ: 17 K 88/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Dienstag, 7. Dezember 2010, 14:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 25, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Luckenwalde Blatt 414** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Luckenwalde, Flur 14, Flurstück 116, Gebäude- und Freifläche, Wohnen Landwirtschaftsfläche, Gartenland Potsdamer Straße 56, Größe 3.830 m²

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 330.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 16.04.2009 eingetragen worden.

Das Grundstück befindet sich in 14943 Luckenwalde, Potsdamer Straße 56. Es ist bebaut mit einem Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung und Ladenlokal, mehreren Nebengebäuden, Gewächshäusern und Betriebsanlagen. Die nähere Beschreibung kann bei dem im Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden. AZ: 17 K 69/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Dienstag, 14. Dezember 2010, 11:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Nebengebäude, Saal 1405, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Wildau Blatt 2899** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 96,02/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück: Gemarkung Wildau, Flur 3, Flurstück 765, Gebäude- und Freifläche, groß 5.624 m²

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung und einem Keller im Block 82, im Aufteilungsplan jeweils mit Nummer 1 bezeichnet.

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 75.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 19.10.2006 eingetragen worden.

Die Wohnung befindet sich in 15745 Wildau, Fliederweg 28. Die 2-Zimmerwohnung mit Terrasse befindet sich im EG und verfügt über 60,43 m² Wohnfläche. Sie ist vermietet und wird zwangsverwaltet. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1404, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

AZ: 17 K 184/06

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Dienstag, 14. Dezember 2010, 13:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 1405, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Wohnungsgrundbuch von **Wildau Blatt 2903** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 59,95/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Wildau, Flur 3, Flurstück 765, Gebäude- und Freifläche, groß 5.624 m²

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung und einem Keller im Block 82, im Aufteilungsplan jeweils mit Nummer 5 bezeichnet.

Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt.

(Wildau Blatt 2863 bis Blatt 2970)

Der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.

Sondernutzungsregelungen sind vereinbart.

Veräußerungsbeschränkung: Zustimmung des Verwalters.

Ausnahme: Erstveräußerung durch den derzeitigen Eigentümer.

Veräußerung durch den Konkursverwalter oder im Wege der Zwangsvollstreckung.

Veräußerung durch Gläubiger dinglich gesicherter Darlehen, wenn sie ein von ihnen erworbenes Wohnungseigentum weiter veräußern.

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 46.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 08.12.2006 eingetragen worden.

Die Wohnung befindet sich in 15745 Wildau, Fliederweg 28 im 1. OG Mitte. Die Wohnfl. beträgt ca. 37,73 m². Die Wohnung ist vermietet und wird zwangsverwaltet. Der Wohnung ist ein Tiefgaragenplatz zugeordnet. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1404, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

AZ: 17 K 188/06

Zwangsversteigerung 6. Termin

Im Wege der Zwangsversteigerung sollen am

Mittwoch, 15. Dezember 2010, 9:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 1405, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde die im Grundbuch von **Luckenwalde Blatt 8529** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Luckenwalde, Flur 23, Flurstück 193/11, Größe 6.258 m²

lfd. Nr. 2, Gemarkung Luckenwalde, Flur 23, Flurstück 193/27, Gebäude- und Freifläche, Anhaltstr. 30, Größe 7.562 m²

lfd. Nr. 3, Gemarkung Luckenwalde, Flur 23, Flurstück 194, Gebäude- und Freifläche, Anhaltstr. 30, Größe 1.733 m²

lfd. Nr. 4, Gemarkung Luckenwalde, Flur 23, Flurstück 205/9, Größe 23.578 m²

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf

275.700,00 EUR für Flurstück 193/11

24.600,00 EUR für Flurstück 193/27

1,00 EUR für Flurstück 194

1.452.700,00 EUR für Flurstück 205/9

festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 12.03.2002 eingetragen worden.

Das Gewerbegrundstück befindet sich in 14943 Luckenwalde, Anhaltstr. 30. Es ist bebaut mit Werkhallen (Baujahr überwiegend 80er Jahre, teilweise vermietet). Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

Im Termin am 24.09.2008 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.
AZ: 9 K 307/01

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Donnerstag, 16. Dezember 2010, 9:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 1405, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Jüterbog Blatt 1414** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 4, Gemarkung Jüterbog, Flur 40, Flurstück 56/3, Größe 525 m²
versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 30.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 21.04.2009 eingetragen worden.

Das Grundstück befindet sich in 14913 Jüterbog, Lindenstraße 15 und ist bebaut mit einem 1-geschossigen Geschäftshaus mit Anbau, unterkellert, ausgebautes Dachgeschoss. Bauj. ca. 1900, tlw. modernisiert (Heizung, Fenster). Es besteht erheblicher Modernisierungs- und Instandhaltungsrückstau. Zum Zeitpunkt der Begutachtung ist die Gewerbeinheit als Gaststätte vermietet, die Wohnung im Dachgeschoss kann nicht genutzt werden. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

AZ: 17 K 142/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Donnerstag, 16. Dezember 2010, 11:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 1405, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Ludwigsfelde Blatt 1449** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 7, Gemarkung Ludwigsfelde, Flur 4, Flurstück 128, Gebäude- und Freifläche Gewerbe und Industrie, Industriestr., Größe 4.749 m²
versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 65.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 18.02.2009 eingetragen worden.

Das Grundstück befindet sich in 14974 Ludwigsfelde, Märkersteig 9 - 11. Gewerbegrundstück (Kfz-Werkstätten, Logistik).

Zum Zeitpunkt der Begutachtung ungenutzt. Das Gewerbegrundstück wurde in der Vergangenheit von einem Bauunternehmen genutzt. Auf unversiegelten Flächen waren Fasslager angelegt, in denen Schmier- und Kraftstoffe, auch Bauchemikalien und Altöl gelagert wurden, die sich zum Teil noch auf dem Grundstück befinden. Bei baubedingtem Bodenausbau ist dieser nicht wieder einbaubar, ein Bodenaustausch im Sinne der Sanierung jedoch laut Altlastengutachten nicht erforderlich. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

AZ: 17 K 422/08

Zwangsversteigerung 2. Termin, keine Grenzen 5/10 und 7/10

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Donnerstag, 16. Dezember 2010, 13:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 1407, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Radeland Blatt 528** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Radeland, Flur 4, Flurstück 38, Gebäude- und Freifläche, Land- und Forstwirtschaft, Ackerland, Gartenland, Dorfstr. 26, Größe 4.090 m²
versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 150.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 20.09.2007 eingetragen worden.

Das Grundstück befindet sich in 15837 Baruth OT Radeland, Dorfstr. 26. Es ist bebaut mit einem Einfamilienhaus, mit Terrasse, Wohnfl. ca. 127 m², Bauj. 1998 und einer unfertigen Doppelgarage sowie einem Stallgebäude. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1404, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

Im Termin am 22.04.2010 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 17 K 164/07

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Freitag, 17. Dezember 2010, 11:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 1405, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Gebäudegrundbuch von **Märkisch Wilmersdorf Blatt 243** eingetragene Gebäudeeigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gebäude auf Gemarkung Märkisch Wilmersdorf, Flur 3, Flurstück 79/5, Dorfstraße
Flur 3, Flurstück 80/5

(Das Grundstück Flur 3 Flurstück 79/5 ist im Grundbuch Blatt 22 und das Grundstück Flur 3 Flurstück 80/5 im Grundbuch Blatt 28 eingetragen)

zu 1/2 Anteil
versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 25.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 08.09.2000 eingetragen worden.

Das Gebäude befindet sich in 14974 Märkisch Wilmersdorf, Nundorfer Str. 6 a. Lt. Gutachten handelt es sich um ein teilunterkellertes, eingeschossiges Einfamilienhaus mit überdachter Terrasse, Bj. 1985. Das Dachgeschoss ist nicht ausbaufähig. Das Gebäude war zzt. der Erstellung des Gutachtens noch nicht fertig gestellt. Es ist über zwei Grundstücke errichtet. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.
AZ: 9 K 47/00

Amtsgericht Neuruppin

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Donnerstag, 28. Oktober 2010, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18a, 1. Obergeschoss, Saal 2.15, das im Grundbuch von **Wittenberge Blatt 678** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Wittenberge	14	508	Bürgerstraße 33, Hof	666 m ²

versteigert werden.

Gemäß Gutachten handelt es sich um das Wohn-(Hof)-grundstück bebaut mit einem Vier-Familienhaus und Nebengebäude in 19322 Wittenberge, Bürgerstraße 33.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 30.01.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf 119.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 7 K 21/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Donnerstag, 28. Oktober 2010, 10:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18a, 2. Obergeschoss, Saal 325, das im Grundbuch von **Braunsberg Blatt 208** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Braunsberg	5	243	Gebäude- und Freifläche, Wohnen	813 m ²
	Braunsberg	5	244	Gebäude- und Freifläche, Land- und Forstwirtschaft, Dorfstr. 34	157 m ²

laut Gutachten bebaut mit einem Einfamilienhaus mit ausgebautem Dachgeschoss, angebaute Veranda, Garage (unterkel-

lerte Terrasse), (Bj. geschätzt ca. 1980, Wfl. ca. 107 m², zuzüglich Keller) sowie ehemaliges Stallgebäude und Garage, gelegen Dorfstr. 34, 16818 Braunsberg

versteigert werden.
Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 18.07.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 121.800,00 EUR.

Im Termin am 22.06.2009 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.
Geschäfts-Nr.: 7 K 134/06

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

Donnerstag, 4. November 2010, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18a, 2. Obergeschoss, Saal 325, das im Grundbuch von **Bötzow Blatt 1096** eingetragene Gebäude- und Grundeigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1				Gebäudeeigentum aufgrund eines dinglichen Nutzungsrechtes auf Bötzow 10 214/11	500 m ²
				Das Grundstück ist hier eingetragen unter lfd. Nr. 2 des Bestandsverzeichnisses, das Nutzungsrecht hier in Abteilung II Nr. 1.	
				Inhalt und Umfang des Nutzungsrechts:	
				Das Nutzungsrecht ist unbefristet und bezieht sich auf das gesamte Flurstück.	
				Eintragungsgrundlage: Nutzungsurkunde der LPG „1. Mai 1955“ Bötzow vom 1. April 1981 und Ersuchen des Rates der Gemeinde Bötzow vom 25. Mai 1982 aufgrund der §§ 291 bis 294 des Zivilgesetzbuches der DDR	
2	Bötzow	10	214/10		189 m ²
2	Bötzow	10	214/11		500 m ²
2	Bötzow	10	214/19		887 m ²

laut Gutachten: Gebäudeeigentum und damit belastetes Grundstück, gelegen Marwitzer Str. 11, 16727 Oberkrämer, bebaut mit einem Einfamilienwohnhaus mit Garage und einem Massivschuppen, versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 24.09.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt für das Versteigerungsobjekt

lfd. Nr. 1 des Bestandsverzeichnisses auf 68.900,00 EUR,
lfd. Nr. 2 des Bestandsverzeichnisses auf 43.300,00 EUR,
insgesamt auf 97.900,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 7 K 363/08

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

Donnerstag, 4. November 2010, 13:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 2. Obergeschoss, Saal 325, die im Grundbuch von **Zehdenick Blatt 2742** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
3	Zehdenick	17	627		578 m ²
2	Zehdenick	17	628		85 m ²
4	Zehdenick	17	629		3 m ²

laut Gutachten: bebaut mit einem Zweifamilienhaus (Wfl.: 186 m²), Stallgebäude, Werkstattanbau und Nebenanlagen, gelegen Kampstr. 48, 16792 Zehdenick, versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 09.07.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt für das Versteigerungsobjekt

lfd. Nr. 3 des Bestandsverzeichnisses auf 148.450,00 EUR,

lfd. Nr. 2 des Bestandsverzeichnisses auf 621,00 EUR,

lfd. Nr. 4 des Bestandsverzeichnisses auf 129,00 EUR,

insgesamt auf 149.200,00 EUR.

Im Termin am 11.01.2010 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.
Geschäfts-Nr.: 7 K 344/08

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Mittwoch, 10. November 2010, 13:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Straße 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, das im Grundbuch von **Neuruppin Blatt 5868** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
211	Neuruppin	26	663	Gebäude- und Freifläche, ungenutzt, Treskower Ring	1.446 m ²

(gemäß Gutachten: unbebautes Grundstück [baureifes Land] in 16816 Neuruppin, Treskower Ring)

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 22.06.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 79.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 7 K 252/07

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

Donnerstag, 11. November 2010, 10:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18a, 2. Obergeschoss, Saal 325, die im Grundbuch von **Königshorst Blätter 380, 405** eingetragenen Grundstücke

Königshorst Blatt 380

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Königshorst	1	32/1	Gebäude- und Freifläche, im Dorf	3.571 m ²

Königshorst Blatt 405

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Königshorst	1	33/1	Gebäude- und Freifläche, im Dorfe	1.924 m ²

gemäß Gutachten: Wohngrundstück bebaut mit einem Mehrfamilienhaus und sieben Garagen und Flächen der Land- und Forstwirtschaft in 16833 Königshorst, Dechtower Straße 3 - 6 versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 02.08.2007 (Blatt 380) und am 03.08.2007 (Blatt 405) eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf insgesamt 235.000,00 EUR.

Daneben wurde der Verkehrswert wie folgt festgesetzt:

a) für das Grundstück Flur 1 Flurstück 33/1 auf 5.000,00 EUR

b) für das Grundstück Flur 1 Flurstück 32/1 auf 230.000,00 EUR.

Im Termin am 07.09.2009 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 7 K 353/07

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

Dienstag, 16. November 2010, 10:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Straße 18 a, 2. Obergeschoss, Saal 325, die im Grundbuch von **Grünow Blatt 120** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
5	Grünow	5	74/3	Gebäude- und Freifläche, Landwirtschaftsfläche, Lindenstr. 6	2.297 m ²
6	Grünow	5	194	Gebäude- und Freifläche, Landwirtschaftsfläche, Lindenstr. 6	1.229 m ²

versteigert werden.

Laut Gutachter handelt es sich um eine eingeschossige Doppelhaushälfte mit teilweise ausgebautem Dachgeschoss (Wohnfläche ca. 132 m²), Scheune und Waschküche in 17291 Grünow, Lindenstraße 6.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 03.12.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 56.000,00 EUR.

Ansprechpartner: Maklerbüro THEMIS GmbH,

Tel. 0381 12858-0

Geschäfts-Nr.: 7 K 308/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

Donnerstag, 18. November 2010, 13:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 2. Obergeschoss, Saal 325, die im Grundbuch von **Gutengermendorf Blatt 103 und 104** eingetragenen Grundstücke

Blatt 103:

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
2	Gutengermendorf	2	46		321 m ²
2	Gutengermendorf	2	50		188 m ²

Blatt 104:

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
2	Gutengermendorf	2	47		319 m ²
2	Gutengermendorf	2	49		126 m ²

laut Gutachten gelegen Gutengermendorf 32 in 16775 Löwenberger Land, bebaut mit Wohngebäude, Nebengebäude (Wfl. insgesamt ca. 240 m²), Garagen und Schuppen, versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in die genannten Grundbuchblätter am 13.01.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt für das Grundstück, eingetragen im Grundbuch von Gutengermendorf Blatt 103 auf 25.000,00 EUR und für das Grundstück, eingetragen im Grundbuch von Gutengermendorf Blatt 104 auf 45.000,00 EUR.

Im Termin am 27.05.2010 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.
Geschäfts-Nr.: 514/08

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Dienstag, 23. November 2010, 10.30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Straße 18 a, 2. Obergeschoss, Saal 325, das im Grundbuch von **Oranienburg Blatt 9999** eingetragene Wohnungseigentum sowie Miteigentumsanteil an Grundstücken, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	196,180/10.000 Oranienburg	4	172/22	Miteigentumsanteil an dem Grundstück: Friedrich-Engels-Straße 11 a - f Gebäude- und Freifläche, Wohnen	3.571 m ²

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Dachgeschoss des Hauses 6, Nr. 46 des Aufteilungsplanes und dem Abstellraum im Keller, Nr. 46 des Aufteilungsplanes.

Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Oranienburg Blätter 9954 bis 9999). Der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.

Verfügungsbeschränkung:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
Als Wohnung gekennzeichnete Sondereigentumsseinheiten dienen ausschließlich Wohnzwecken. Eine Änderung der Nutzungsart bedarf der Zustimmung der Eigentümerversammlung. Veräußerungsbeschränkung: Zustimmung durch Verwalter erforderlich. Ausnahmen: Erstveräußerung, Zwangsversteigerung. Im Übrigen wird wegen des Gegenstandes und des Inhalts des Sondereigentums auf die Bewilligung vom 19.12.1996/25.02.1997 (UR-Nr. 732/1996 U. und 87/1997 U. des Notars Uhlenbrock in Lünen-Brambauer) Bezug genommen. Eingetragen am 11.11.1997.					
2	1/24 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Oranienburg	4	172/31	Verkehrsfläche, Platz Friedrich-Engels-Straße	623 m ²
3	1/100 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Oranienburg	4	172/23	Weißer Stadt Weg, Verkehrsfläche	423 m ²
4	1/294 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Oranienburg	4	172/18	Weißer Stadt Weg	4.914 m ²

versteigert werden.

Laut Gutachter handelt es sich um eine derzeit vermietete 2-Zimmer-Eigentumswohnung (Wohnfläche ca. 52,5 m²) im Dachgeschoss des Hauses Friedrich-Engels-Straße 11 f in 16515 Oranienburg sowie um Miteigentumsanteile an Verkehrsflächen.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 04.12.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 47.547,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 7 K 455/09

Zwangsvollstreckung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Mittwoch, 24. November 2010, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 2. Obergeschoss, Saal 325, das im Grundbuch von **Brunn Blatt 252** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Brunn	1	67		773 m ²

laut Gutachter: Wohngrundstück in 16845 Brunn, Dorfstr. 26, bebaut mit einem Einfamilienhaus (Bj. 2004, Wohnfl. ca. 103 m²) und einem Gerätehaus

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 07.07.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 170.000,00 EUR.

Im Termin am 23.06.2010 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 7 K 487/08

Zwangsversteigerung

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll am

Mittwoch, 24. November 2010, 10:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 2. Obergeschoss, Saal 325, das im Grundbuch von **Laaske Blatt 122** eingetragene Grundstück und Gebäudeeigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Gebäudeeigentum aufgrund eines dinglichen Nutzungsrechts, errichtet auf dem im Grundbuch von Laaske Blatt 0122, im Bestandsverzeichnis unter laufender Nummer 2 verzeichneten Grundstück				
	Laaske	1	106	Gebäude- und Gebäudenebenfläche, Heller Weg 56	712 m ²
	Eingetragen am 24. August 1987. Bei Neufassung der Abteilung übernommen am 09.02.1999.				
2	Laaske	1	106	Gebäude- und Gebäudenebenfläche, Heller Weg 56	712 m ²

laut Gutachter: Wohngrundstück und Gebäudeeigentum in 16949 Putlitz, OT Laaske, Heller Weg 56, Bebauung: Wohnhaus (Reihenendhaus, Bj. ca. 1929, teilweise ausgebaut DG, teilweise unterkellert, Wohnfl. ca. 140,50 m²), Wirtschaftsgebäude (Bj. ca. 1930) und Garage (Bj. ca. 1988) versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 26.08.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf insgesamt: 41.000,00 EUR. Der Wert des Zubehörs wurde daneben auf: 2.000,00 EUR festgesetzt.

Im Termin am 16.06.2010 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Wertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechts die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 7 K 300/09

Zwangsversteigerung

Zur Aufhebung der Gemeinschaft sollen am

Donnerstag, 25. November 2010, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, die im Grundbuch von **Zehdenick Blatt 2565** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
2	Zehdenick	18	408		974 m ²
1	Zehdenick	18	409		3.121 m ²

versteigert werden.

Lt. Gutachter handelt es sich um das Grundstück in 16792 Zehdenick, Kanalstr. 47, welches mit verwahrlosten, wirtschaftlich nicht mehr nutzbaren Gebäuden bebaut ist.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 17.11.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 16.800,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 7 K 441/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Dienstag, 30. November 2010, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 2. Obergeschoss, Saal 325, das im Grundbuch von **Wittenberge Blatt 5106** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 5: Gemarkung Wittenberge, Flur 5, Flst. 102/2, Lenzer Chaussee 45, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, 788 m²

laut Gutachter: Grundstück in 19322 Wittenberge, Lenzer Chaussee 45, bebaut mit einem durch einen Brand stark beschädigten Wohnhaus und zwei Nebengebäuden

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 21.04.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 25.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 7 K 160/10

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Dienstag, 30. November 2010, 13:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 2. Obergeschoss, Saal 325, das im Grundbuch von **Wittenberge Blatt 5106** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
3	Wittenberge	5	101/6	Lenzener Chaussee, Landwirtschaftsfläche	588 m ²

versteigert werden.

Laut Gutachter handelt es sich um das unbebaute Grundstück (Hinterland/Gartenland), welches teilweise als Hofffläche befestigt ist in 19322 Wittenberge, Lenzener Chaussee 45.

Die Flurstücke 101/7 und 101/7 und 102/2 der Flur 5 werden am gleichen Tag um 9:00 Uhr und um 10:30 Uhr versteigert.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 21.04.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 3.100,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 7 K 141/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Mittwoch, 1. Dezember 2010, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, das im Grundbuch von **Schildow Blatt 3461** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1		18	181	Gebäude- und Freifläche Hermsdorfer Str. 76, 78, 78 A	2.719 m ²

(gemäß Gutachten: bebaut mit 3 Einfamilienhäusern [Bj. ca. 1982] in 16567 Mühlenbecker Land, OT Schildow, Hermsdorfer Straße 76/78)

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 15.11.2007/25.01.2010 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 550.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 7 K 242/07

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Mittwoch, 1. Dezember 2010, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 2. Obergeschoss, Saal 325, das im Grundbuch von **Grünberg Blatt 179** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
2	Battin	1	10	Gebäude- und Freifläche, Landwirtschaftsfläche Battin 25	4.443 m ²

laut Gutachter: Grundstück in 17326 Brüssow, Battin 25, bebaut mit einem zweigeschossigen Einfamilienhaus (teilunterkellert, freistehend, Bj. um 1900, teilweise modernisiert) mit Verandaanbau und Nebengebäuden (Stall, Garage, Holzschuppen), Gartenland und Ackerflächen

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 09.01.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert des Grundstücks einschließlich Zubehör wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 80.000,00 EUR.

Im Termin am 02.06.2010 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot die Hälfte des Verkehrswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 7 K 530/08

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Donnerstag, 2. Dezember 2010, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18a, 2. Obergeschoss, Saal 325, das im Grundbuch von **Fehrbellin Blatt 48** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
6	Fehrbellin	3	7	Ackerland, am Rhin, Grünland	4.570 m ²
6	Fehrbellin	4	870	Gebäude- und Freifläche Wohnen, Berliner Straße 73	111 m ²

laut Gutachten Landwirtschaftsfläche (Flst. 7) bzw. unbebaute Gebäude- und Freifläche (Flst. 870), versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 09.07.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf 6.000,00 EUR.

Im Termin am 01.07.2010 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehenden bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 7 K 164/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

Donnerstag, 2. Dezember 2010, 10:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18a, 2. Obergeschoss, Saal 325, die in den Wohnungsgrundbüchern von **Kremmen Blatt 3159, 3160, 3161, 3162** eingetragenen Wohnungseigentume, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Blatt 3159

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe	
1	1516/10.000	Miteigentumsanteil an dem Grundstück: Kremmen	3	78/1	GFW, Am Dehmelweg	917 m ²

verbunden mit Sondereigentum an den Räumen im Erdgeschoss links und Kellerraum, im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 1.
Das Miteigentum ist beschränkt durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte, eingetragen in den Blättern 3159 bis 3162 (ausgenommen dieses Grundbuchblatt).
Veräußerungsbeschränkung: Zustimmung durch Verwalter.
Ausnahmen: Erstveräußerung, Veräußerung an Ehegatten, an Verwandte gerader Linie, Veräußerung durch Konkursverwalter, Veräußerung im Wege der Zwangsvollstreckung, Weiterveräußerung an Realgläubiger oder durch Realgläubiger, der das Wohnungseigentum erworben hat, wenn die Veräußerung innerhalb eines Jahres erfolgt. Sondernutzungsrechte sind vereinbart.
Wegen Gegenstand und Inhalt des Sondereigentums Bezugnahme auf Bewilligung vom 20. August 1996, 15. Oktober 1996 (UR-Nr. 463/96, 590/96 Notar Dr. Herrmann in Berlin); übertragen aus Blatt 3124; eingetragen am 18. März 1997.

Blatt 3160

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe	
1	2660/10.000	Miteigentumsanteil an dem Grundstück: Kremmen	3	78/1	GFW, Am Dehmelweg	917 m ²

verbunden mit Sondereigentum an den Räumen im Erdgeschoss rechts und Kellerraum, im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 2.
Das Miteigentum ist beschränkt durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte, eingetragen in den Blättern 3159 bis 3162 (ausgenommen dieses Grundbuchblatt).
Veräußerungsbeschränkung: Zustimmung durch Verwalter.
Ausnahmen: Erstveräußerung, Veräußerung an Ehegatten, an Verwandte gerader Linie, Veräußerung durch Konkursverwalter, Veräußerung im Wege der Zwangsvollstreckung, Weiterveräußerung an Realgläubiger oder durch Realgläubiger, der das Wohnungseigentum erworben hat, wenn die Veräußerung innerhalb eines Jahres erfolgt. Sondernutzungsrechte sind vereinbart.
Wegen Gegenstand und Inhalt des Sondereigentums Bezugnahme auf Bewilligung vom 20. August 1996, 15. Oktober 1996 (UR-Nr. 463/96, 590/96 Notar Dr. Herrmann in Berlin); übertragen aus Blatt 3124; eingetragen am 18. März 1997.

Blatt 3161

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe	
1	1064/10.000	Miteigentumsanteil an dem Grundstück: Kremmen	3	78/1	GFW, Am Dehmelweg	917 m ²

verbunden mit Sondereigentum an den Räumen im Obergeschoss links und Kellerraum, im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 3.
Das Miteigentum ist beschränkt durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte, eingetragen in den Blättern 3159 bis 3162 (ausgenommen dieses Grundbuchblatt).
Veräußerungsbeschränkung: Zustimmung durch Verwalter.

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
Ausnahmen: Erstveräußerung, Veräußerung an Ehegatten, an Verwandte gerader Linie, Veräußerung durch Konkursverwalter, Veräußerung im Wege der Zwangsvollstreckung, Weiterveräußerung an Realgläubiger oder durch Realgläubiger, der das Wohnungseigentum erworben hat, wenn die Veräußerung innerhalb eines Jahres erfolgt. Sondernutzungsrechte sind vereinbart. Wegen Gegenstand und Inhalt des Sondereigentums Bezugnahme auf Bewilligung vom 20. August 1996, 15. Oktober 1996 (UR-Nr. 463/96, 590/96 Notar Dr. Herrmann in Berlin); übertragen aus Blatt 3124; eingetragen am 18. März 1997.					

Blatt 3162

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	4760/10.000	Miteigentumsanteil an dem Grundstück: Kremmen 3 78/1	GFW, Am Dehmelweg	917 m ² verbunden mit Sondereigentum an den Räumen im Obergeschoss rechts im Dachgeschoss sowie dem Kellerraum, im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 4. Das Miteigentum ist beschränkt durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte, eingetragen in den Blättern 3159 bis 3162 (ausgenommen dieses Grundbuchblatt). Veräußerungsbeschränkung: Zustimmung durch Verwalter. Ausnahmen: Erstveräußerung, Veräußerung an Ehegatten, an Verwandte gerader Linie, Veräußerung durch Konkursverwalter, Veräußerung im Wege der Zwangsvollstreckung, Weiterveräußerung an Realgläubiger oder durch Realgläubiger, der das Wohnungseigentum erworben hat, wenn die Veräußerung innerhalb eines Jahres erfolgt. Sondernutzungsrechte sind vereinbart. Wegen Gegenstand und Inhalt des Sondereigentums Bezugnahme auf Bewilligung vom 20. August 1996, 15. Oktober 1996 (UR-Nr. 463/96, 590/96 Notar Dr. Herrmann in Berlin); übertragen aus Blatt 3124; eingetragen am 18. März 1997.	

laut Gutachten in 4 Eigentumswohnung aufgeteiltes zweigeschossiges, unterkellertes MFH (Wfl. insg. ca. 289,85 m²), sanierungsbedürftig, gelegen Dehmelweg 14 in 16766 Kremmen, versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in die genannten Grundbücher am 07.01.2010 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt für das Versteigerungsobjekt in Blatt 3159 auf 16.000,00 EUR, Blatt 3160: auf 33.000,00 EUR; Blatt 3161: auf 12.000,00 EUR; Blatt 3162: auf 34.000,00 EUR; insgesamt auf 95.000,00 EUR. Geschäfts-Nr.: 7 K 73/09

Zwangsvolleigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Donnerstag, 2. Dezember 2010, 10:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, das im Grundbuch von **Wittstock Blatt 3798** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Wittstock	2	34	Hof- und Gebäudefläche, St. Marienstr. 12	212 m ²

versteigert werden.

Lt. Gutachter handelt es sich um das unbebaute Grundstück (Baulücke) in 16909 Wittstock, St. Marienstr. 12.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 28.12.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 11.800,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 7 K 431/09

Zwangsvolleigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Donnerstag, 2. Dezember 2010, 13:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18a, 2. Obergeschoss, Saal 325, das im Grundbuch von **Mechow Blatt 213** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Mechow	2	126	Gebäude- und Freifläche, Hauptstraße 42	371 m ²

laut Gutachten gelegen Hauptstr. 68 in 16866 Kyritz, OT Mechow, bebaut mit einem EFH (Bj. 1996, Wfl. ca. 98 m²) und Nebengebäude, versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 20.11.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf 87.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 7 K 453/09

Zwangsvolleigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Dienstag, 7. Dezember 2010, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Straße 18 a, 2. Obergeschoss, Saal 325, das im Grundbuch von **Neuruppin Blatt 7556** eingetragene Teileigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	105,60/10.000	stel	Miteigentumsanteil an dem Grundstück Neuruppin 24 2908	Gebäude- und Freifläche, Karl-Liebknecht-Straße 30, 30 A, Feldmannstraße 2, 6, 8, 10, 12, 14, Scholtenstraße 26	6.837 m ²

verbunden mit dem Sondereigentum an der Gewerbeeinheit Haus A im Erdgeschoss rechts Nr. 2 des Aufteilungsplanes.

Das Miteigentum ist durch die Einräumung der zu den anderen Miteigentumsanteilen (eingetragen in Blättern 7555 bis 7631 ausgenommen dieses Blatt) gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.

Der Wohnungs- und Teileigentümer bedarf zur Veräußerung auch eines ideellen Bruchteils der Zustimmung des Verwalters. Dies gilt nicht für den Fall

- der Veräußerung durch den Konkursverwalter,
- der Betreibung der Zwangsversteigerung durch eine Gläubigerin der vom Wohnungseigentümer übernommenen oder bestellten Grundpfandrechte,
- der Veräußerung an Ehegatten, Verwandte in gerader Linie oder Verwandte zweiten Grades in Seitenlinie,
- der erstmaligen Weiterveräußerung durch die Grundpfandrechtsgläubigerin nach einem in einer Zwangsversteigerung erfolgten Erwerb
- einer Wohnungserstveräußerung nach Bildung des Wohnungs-/Teileigentums.

Im Übrigen wird wegen des Gegenstandes und Inhaltes des Sondereigentums auf die Eintragungsbewilligungen vom 23.10.1997 Ur.Nr. 484/97, 13.06.1996 Ur.Nr. 315/96, 10.11.97 Ur.Nr. 520/97, 12.12.1997 Ur.Nr. 718/97, 26.02.1998 Ur.Nr. 123/98 Notar Tietze, Berlin am 24. April 1998, Bezug genommen. Ingetragen am 20. März 1998.

versteigert werden.

Laut Gutachter handelt es sich um eine Gewerbeeinheit (Nfl. ca. 75 m², geteilt in Büro- und Lagerfläche) im EG rechts des Wohn- und Geschäftshauses Scholtenstr. 26 in 16816 Neuruppin.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 08.05.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 99.200,00 EUR.

Im Termin am 29.06.2010 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Ansprechpartner: Kreditinstitut, Tel. 030 34004382
Geschäfts-Nr.: 7 K 158/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am **Mittwoch, 8. Dezember 2010, 9:00 Uhr** im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, das im Grundbuch von **Neuruppin Blatt 7618** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	137,83/10.000stel	24	2908	Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gebäude- und Freifläche, Karl-Liebknecht-Str. 30, 30 A, Feldmannstr. 2, 6, 8, 10, 12, 14, Scholtenstr. 26	6.837 m ²

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung mit Loggia Haus F im Dachgeschoss/Dachspitze rechts, Nr. 64 des Aufteilungsplanes.

Das Miteigentum ist durch die Einräumung der zu den anderen Miteigentumsanteilen (eingetragen in Blättern 7555 bis 7631 ausgenommen dieses Blatt) gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.

Der Wohnungs- und Teileigentümer bedarf zur Veräußerung auch eines ideellen Bruchteils der Zustimmung des Verwalters.

Dies gilt nicht für den Fall

- a) der Veräußerung durch den Konkursverwalter,
- b) der Betreibung der Zwangsversteigerung durch eine Gläubigerin der vom Wohnungseigentümer übernommenen oder bestellten Grundpfandrechte,
- c) der Veräußerung an Ehegatten, Verwandte in gerader Linie oder Verwandte zweiten Grades in Seitenlinie,
- d) der erstmaligen Weiterveräußerung durch die Grundpfandrechtsgläubigerin nach einem in einer Zwangsversteigerung erfolgten Erwerb
- e) einer Wohnungserstveräußerung nach Bildung des Wohnungs-/Teileigentums.

(gemäß Gutachten: Eigentumswohnung [WF: 84,84 m²] im Dachgeschoss/Spitze eines Wohn- und Geschäftshauses - Haus F - (Bj. 1995/96), in 16816 Neuruppin, Feldmannstr. 14)

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 08.05.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 82.900,00 EUR.

Im Termin am 30.06.2010 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.
Geschäfts-Nr.: 7 K 502/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am **Mittwoch, 8. Dezember 2010, 10:30 Uhr** im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neu-

ruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 2. Obergeschoss, Saal 325, das im Grundbuch von **Neuruppin Blatt 7570** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	114,40/10.000stel	24	2908	Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gebäude- und Freifläche Karl-Liebknecht-Straße 30, 30 A, Feldmannstraße 2, 6, 8, 10, 12, 14, Scholtenstraße 26	6.837 m ²

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung mit Balkon Haus B im 1. Obergeschoss rechts, Nr. 15 des Aufteilungsplanes.

Das Miteigentum ist durch die Einräumung der zu den anderen Miteigentumsanteilen (eingetragen in Blättern 7555 bis 7631 ausgenommen dieses Blatt) gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.

Der Wohnungs- und Teileigentümer bedarf zur Veräußerung auch eines ideellen Bruchteils der Zustimmung des Verwalters.

Dies gilt nicht für den Fall

- a) der Veräußerung durch den Konkursverwalter,
- b) der Betreibung der Zwangsversteigerung durch eine Gläubigerin der vom Wohnungseigentümer übernommenen oder bestellten Grundpfandrechte,
- c) der Veräußerung an Ehegatten, Verwandte in gerader Linie oder Verwandte zweiten Grades in Seitenlinie,
- d) der erstmaligen Weiterveräußerung durch die Grundpfandrechtsgläubigerin nach einem in einer Zwangsversteigerung erfolgten Erwerb
- e) einer Wohnungserstveräußerung nach Bildung des Wohnungs-/Teileigentums.

Im Übrigen wird wegen des Gegenstandes und Inhaltes des Sondereigentums auf die Eintragungsbewilligungen vom 23.10.1997 Ur.Nr. 484/97, 13.06.1996 Ur.Nr. 315/96, 10.11.97 Ur.Nr. 520/97, 12.12.1997 Ur.Nr. 718/97, 26.02.1998 Ur.Nr. 123/98 Notar Tiete, Berlin am 24. April 1998, Bezug genommen.

Eingetragen am 20. März 1998.

laut Gutachter: Eigentumswohnung in einem 3-geschossigen Wohn- und Geschäftshaus (nicht unterkellert, ausgebautes DG) in 16816 Neuruppin, Feldmannstraße 2, Haus B (1. OG rechts, Balkon, Wohnfl. ca. 79,09 m²)

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 08.05.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 74.700,00 EUR.

Im Termin am 30.06.2010 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Wertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Verkehrswertes des Objekts nicht erreicht hat.
Geschäfts-Nr.: 7 K 490/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am **Mittwoch, 8. Dezember 2010, 13:00 Uhr** im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, das im Grundbuch von **Pritzwalk Blatt 4437** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
2	Pritzwalk	15	201/7	Roßstraße 13, Gebäude- und Freifläche	269 m ²

3/
zu 2 Wegerecht an dem Grundstück Pritzwalk, Flur 15, Flurstück 201/16 eingetragen im Grundbuch von Pritzwalk Blatt 4979 Abteilung II Nummer 4.

(gemäß Gutachten: bebaut mit einem dreietagigen Wohn- und Geschäftshaus und einem zweietagigen Hofneuanbau in 16928 Pritzwalk, Roßstraße 13)

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 15.08.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 155.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 7 K 371/07

Amtsgericht Potsdam

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Mittwoch, 17. November 2010, 12:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, Saal 304.1 (im 2. Obergeschoss), das im Grundbuch von **Rathenow Blatt 6038** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 2, Gemarkung Rathenow, Flur 34, Flurstück 182, Gebäude- und Gebäudenebenflächen, Schopenhauerstraße 1, 663 m²

versteigert werden.

Das Eckgrundstück ist mit einem Wohn- und Geschäftshaus mit Anbau, Baujahr ca. 1910, Sanierung 2000, bebaut. Die Wohnfläche beträgt ca. 605 m² und die gewerbl. Nutzfläche beträgt ca. 123 m². Beschreibung gemäß Gutachten - ohne Gewähr.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 02.12.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert ist festgesetzt worden auf 470.000,00 EUR.
AZ: 2 K 396/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Mittwoch, 17. November 2010, 12:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, II. Obergeschoss, Saal 310, der im Grundbuch von **Treuenbrietzen Blatt 4549** eingetragenen Grundbesitz (Gebäudeeigentum und Grundstück), Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gebäude auf Gemarkung Treuenbrietzen, Flur 6, Flurstück 341/40, Albert-Schweitzer-Str. GF, 500 m²,

lfd. Nr. 2, Gemarkung Treuenbrietzen, Flur 6, Flurstück 341/40, Albert-Schweitzer-Str. GF, 500 m²

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 120.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 19. Oktober 2009 eingetragen worden.

Das Objekt ist mit einem ca. 1985 errichteten bzw. umgebauten Einfamilienwohnhaus (Wfl. ca. 170 m²) bebaut. 1991/1992 wurde ein Dachgeschoss aufgestockt.

Wegen den Bestimmungen des Sachrechtsbereinigungsgesetzes wird Gebäudeeigentum und Grundstück nur gemeinsam ausbezogen werden. Die auf dem Grundstück befindliche Doppelgarage befindet sich in Fremdeigentum und wird daher nicht mitversteigert werden.

AZ: 2 K 215/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Donnerstag, 18. November 2010, 13:30 Uhr

im Amtsgericht Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, 2. Obergeschoss, Saal 304.1, das im Grundbuch von **Potsdam Blatt 13776** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Potsdam, Flur 23, Flurstück 581, Gebäude- und Freifläche, Clara-Zetkin-Straße 23, groß: 532 m²

versteigert werden.

Das Objekt ist laut Gutachten mit einem seit Jahren leer stehenden viergeschossigen Mehrfamilienwohnhaus (Baujahr um 1880) und einem Nebengebäude (Baujahr um 1900) bebaut. Das Grundstück verfügt über keinen eigenen Straßenanschluss. Zudem besteht eine Überbauung durch den Erker auf das davor liegende straßenseitige Grundstück.

Der Versteigerungsvermerk wurde am 19.05.2009 in das genannte Grundbuch eingetragen.

Der Verkehrswert wurde festgesetzt auf 203.000,00 EUR.

AZ: 2 K 184/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung sollen am

Montag, 22. November 2010, 9:00 Uhr

im Hauptgebäude des Amtsgerichts in 14467 Potsdam, Hegelallee 8 im Saal 304.1, II. Obergeschoss, die in den Wohnungsbüchern von **Falkensee Blatt 17727 und 17730** eingetragenen Wohnungseigentumsrechte lfd. Nr. 1, bestehend aus nachstehend angegebenen 10.000-Miteigentumsanteilen an dem Grundstück, Gemarkung Falkensee, Flur 19, Flurstück 63/1, Größe: 668 m², verbunden mit nachstehend angegebenem Sondereigentum

Aktenzeichen	Falkensee Blatt	10.000-Anteil	Sondereigentum laut Aufteilungsplan	Werte in EUR
2 K 22 -1/10	17727	1.555	Wohnung Nr. 3	81.000
2 K 22 -2/10	17730	1.778	Wohnung Nr. 6	100.000

Sondernutzungsrechte sind vereinbart, versteigert werden.

Beide Wohnungen befinden sich in dem etwa 1998 erbauten 6-Familienhaus Veltener Str. 43 in 14612 Falkensee.

Aktenzeichen	Falkensee Blatt	Beschreibung des Gutachters
2 K 22 -1/10	17727 Wohnung Nr. 3	1,5 Zimmer, Küche, Korridor, Abstellraum, Bad und Balkon im 1. Obergeschoss rechts sowie Kellerraum und Stellplatz. Wohnfläche etwa 63 m ² . Vermietet.
2 K 22 -2/10	17730 Wohnung Nr. 6	2 Zimmer, Küche, Flur, Abstellraum, Bad und Balkon im Dachgeschoss links sowie Kellerraum und Stellplatz. Wohnfläche etwa 73 m ² . Bezugsfrei.

Die Beschreibungen entstammen den jeweiligen Gutachten und erfolgen ohne Gewähr. Die Wohnung Nr. 6 konnte nicht besichtigt werden.

Die Verkehrswerte wurden gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG wie oben angegeben festgesetzt.

Die Versteigerungsvermerke sind am 13.04.2010 in die genannten Grundbücher eingetragen worden.

AZ: 2 K 22 (1, 2)/10

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Mittwoch, 24. November 2010, 12:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, II. Obergeschoss, Saal 310, das im Grundbuch von **Falkensee Blatt 4644** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 2, Flur 37, Flurstück 157, Gebäude- und Freifläche, Heckmannstr. 48, groß: 830 m²

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 56.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 21. Januar 2010 eingetragen worden.

Das Grundstück ist unbebaut. Laut Gutachten existiert ein 2008 genehmigter Bauantrag für ein freistehendes, nicht unterkellertes Einfamilienwohnhaus.

AZ: 2 K 5/10

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Mittwoch, 24. November 2010, 12:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, Saal 304.1 (im 2. Obergeschoss), das im Wohnungsgrundbuch von **Rathenow Blatt 6407** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 151,77/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Rathenow, Flur 51, Flurstück 185/4, Gebäude- und Gebäudenebenfläche, Am Körgraben 2 G, 2 H, 2 I, 2 K, 2 L, 2 M, 2 N, 7.750 m²

verbunden mit dem Sondereigentum zu Wohnzwecken (Wohnungseigentum) an der Wohnung, gelegen im Haus A; Erdgeschoss im Aufteilungsplan mit Nr. 1 bezeichnet, unter Einschluss eines Kellerabteils Nr. 1 und Sondernutzungsrechten an Tiefgaragen-Kfz-Stellplatz Nr. 1 (Einzelparker), Gartenteilfläche Nr. 1 versteigert werden.

Die Wohnung liegt im Erdgeschoss, hat 3 Zimmer sowie Küche nebst Essplatz, Diele, innen liegendes Bad/WC und Terrasse (nebst über diese zugängliche Gartenteilfläche). Die Wohnfläche beträgt ca. 75 m². Beschreibung gemäß Gutachten - ohne Gewähr.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 10.06.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert ist festgesetzt worden auf 79.000,00 EUR.

AZ: 2 K 186-1/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Mittwoch, 24. November 2010, 12:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, Saal 304.1 (im 2. Obergeschoss), das im Wohnungsgrundbuch von **Rathenow Blatt 6412** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 135,32/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Rathenow, Flur 51, Flurstück 185/4, Gebäude- und Gebäudenebenfläche, Am Körgraben 2 G, 2 H, 2 I, 2 K, 2 L, 2 M, 2 N, 7.750 m²

verbunden mit dem Sondereigentum zu Wohnzwecken (Wohnungseigentum) an der Wohnung, gelegen im Haus A; 1. Obergeschoss im Aufteilungsplan mit Nr. 6 bezeichnet, unter Einschluss eines Kellerabteils Nr. 6 und Sondernutzungsrechten an Tiefgaragen-Kfz-Stellplatz Nr. 6 (Doppelparker oben) versteigert werden.

Die Wohnung liegt im 1. Obergeschoss, hat 3 Zimmer sowie (Küche offen zum Wohnzimmer nebst Essplatz), Diele, innen liegendes Bad/WC und Balkon. Die Wohnfläche beträgt ca. 70 m². Beschreibung gemäß Gutachten - ohne Gewähr.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 10.06.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert ist festgesetzt worden auf 55.000,00 EUR.

AZ: 2 K 186-2/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Mittwoch, 24. November 2010, 12:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, Saal 304.1 (im 2. Obergeschoss), das im Wohnungsgrundbuch von **Rathenow Blatt 6417** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 118,06/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Rathenow, Flur 51, Flurstück 185/4, Gebäude- und Gebäudenebenfläche, Am Körgraben 2 G, 2 H, 2 I, 2 K, 2 L, 2 M, 2 N, 7.750 m²

verbunden mit dem Sondereigentum zu Wohnzwecken (Wohnungseigentum) an der Wohnung, gelegen im Haus A, Dachgeschoss im Aufteilungsplan mit Nr. 11 bezeichnet, unter Einschluss eines Kellerabteils und Dachraumes (Galerie) Nr. 11 und Sondernutzungsrecht an Tiefgaragen-Kfz-Stellplatz Nr. 11 (Doppelparker unten) versteigert werden.

Die Wohnung liegt im Dachgeschoss, hat 2 Zimmer sowie Küchennische (offen zum Wohnzimmer nebst Essplatz), Diele, innen liegendes Bad/WC, Balkon sowie innen liegender Treppe ins Galeriegeschoss (offener Raumbereich) nebst Abstellkammer. Die Wohnfläche beträgt ca. 52 m². Beschreibung gemäß Gutachten - ohne Gewähr.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 10.06.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert ist festgesetzt worden auf 58.000,00 EUR.
AZ: 2 K 186-3/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Mittwoch, 24. November 2010, 12:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, Saal 304.1 (im 2. Obergeschoss), das im Wohnungsgrundbuch von **Rathenow Blatt 6426** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 68,43/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Rathenow, Flur 51, Flurstück 185/4, Gebäude- und Gebäudenebenfläche, Am Körgraben 2 G, 2 H, 2 I, 2 K, 2 L, 2 M, 2 N, 7.750 m²

verbunden mit dem Sondereigentum zu Wohnzwecken (Wohnungseigentum) an der Wohnung, gelegen im Haus B, 2. Obergeschoss im Aufteilungsplan mit Nr. 20 bezeichnet, unter Einschluss eines Kellerabteils Nr. 20 und Sondernutzungsrecht an Kfz-Stellplatz Nr. 20 versteigert werden.

Die Wohnung liegt im 2. Obergeschoss, hat 1 Wohn-/Schlafzimmer sowie dazu offener Küchennische nebst Essplatz, Diele, innen liegendes Bad/WC, Abstellkammer und Balkon. Die Wohnfläche beträgt ca. 34 m². Beschreibung gemäß Gutachten - ohne Gewähr.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 10.06.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert ist festgesetzt worden auf 41.000,00 EUR.
AZ: 2 K 186-4/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung sollen am

Montag, 29. November 2010, 9:00 Uhr

im Hauptgebäude des Amtsgerichts in 14467 Potsdam, Hegelallee 8 im Saal 304.1, II. Obergeschoss, die in den Wohnungsgrundbüchern von **Rathenow Blatt 6542, 6543 und 6545** eingetragenen Wohnungseigentumsrechte, jeweils lfd. Nr. 2, bestehend aus nachstehend angegebenem 1.000-Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Rathenow, Flur 26, Flurstück 377, Gebäude- und Gebäudenebenflächen, Friedrich-Ebert-Ring 109, Größe: 499 m², verbunden mit nachstehend bezeichnetem Sondereigentum, Sondernutzungen sind geregelt,

Aktenzeichen	Blatt	1.000-Anteil	Sondereigentum	Sondernutzungsrecht	Werte in EUR	Beschreibung des Gutachters
2 K 162 -1/09	6542	50	Wohnung im Dachgeschoss links, Aufteilungsplan Nr. 14, mit Kellerabteil	Pkw-Stellplatz Nr. 3	39.000	3 Zimmer, Flur, Küche, Bad, Balkon, etwa 58 m ²
2 K 162 -2/09	6543	58	Wohnung im Dachgeschoss rechts, Aufteilungsplan Nr. 15, mit Kellerabteil	Pkw-Stellplatz Nr. 4	44.500	3 Zimmer, Flur, Küche, Bad, etwa 66 m ²
2 K 162 -3/09	6545	47	Wohnung im Erdgeschoss Mitte, Aufteilungsplan Nr. 17, mit Kellerabteil	Pkw-Stellplatz Nr. 2	36.000	2 Zimmer, Flur, Küche, Bad, Balkon, etwa 54 m ²

versteigert werden.

Die vermieteten Wohnungen befinden sich in dem 17-Familienhaus Friedrich-Ebert-Ring 109 in 14712 Rathenow (Baujahr 1995). Die Beschreibungen entstammen den Gutachten und erfolgen ohne Gewähr.

Die Verkehrswerte wurden gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG wie oben angegeben festgesetzt.

Die Versteigerungsvermerke sind am 12.05.2009 in die genannten Grundbücher eingetragen worden.
AZ: 2 K 162-1 bis -3/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Montag, 29. November 2010, 13:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, Saal 304.1 (im 2. Obergeschoss), das im Grundbuch von **Lehlin Blatt 1599** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Flur 5, Flurstück 197, Gebäude- und Freifläche, Kaltenhausen 21, 730 m²

versteigert werden.

Das Grundstück ist mit einem Wohnhaus (Erdgeschoss Obergeschoss, ausgebautes Dachgeschoss, Teilunterkellerung), Baujahr ca. 1900 und Teilmodernisierungen 1990, mit einer Remise und einem Nebengebäude bebaut. Die Wohnfläche beträgt ca. 260 m². Beschreibung gemäß Gutachten - ohne Gewähr.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 15.10.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert ist festgesetzt worden auf 57.000,00 EUR.
AZ: 2 K 356/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung sollen am

Dienstag, 30. November 2010, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, II. Obergeschoss, Saal 310, die im Grundbuch von **Linthe Blatt 520** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

alle Gemarkung Linthe, Flur 6,
 lfd. Nr. 7, Flurstück 181, Gebäude- und Freifläche, ungenutzt,
 Ringstraße, 732 m²,
 lfd. Nr. 13, Flurstück 60/1, Gebäude- und Freifläche, 2.838 m²,
 lfd. Nr. 18, Flurstück 190, Gebäude- und Freifläche, ungenutzt,
 Ringstraße, 1.834 m²
 versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 118.600,00 EUR festgesetzt worden.
 Davon entfallen auf Grundstück
 lfd. Nr. 7, Flurstück 181 18.600,00 EUR
 lfd. Nr. 13, Flurstück 60/ 1 62.000,00 EUR
 lfd. Nr. 18, Flurstück 190 38.000,00 EUR.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 01.12.2006 eingetragen worden.

Die nebeneinander liegenden Grundstücke befinden sich in der Ringstraße (ohne Nr.) in 14822 Linthe und sind unbebaut.
 AZ: 2 K 398/06

Zwangsversteigerung/2. Termin - keine Grenzen (5/10 und 7/10)

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am
Dienstag, 30. November 2010, 10:30 Uhr
 im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Potsdam, Hegelallee 8,
 14467 Potsdam, II. Obergeschoss, Saal 310, das im Grundbuch von **Nauen Blatt 501** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:
 lfd. Nr. 1, Gemarkung Nauen, Flur 31, Flurstück 23, Gebäude- und Gebäudenebenflächen, Berliner Straße 11, groß: 1.018 m²
 versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 75.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 18.08.2009 eingetragen worden.

Das Grundstück ist mit einem Wohn- und Geschäftshaus und zwei Nebengebäuden bebaut (Bj. ca. 1872, Wfl. ca. 250 m² zzgl. ca. 114 m² Ausbaureserve im DG, Gewerbefläche ca. 65 m²). Das Wohnhaus ist unsaniert und weist zahlreiche Mängel und Schäden auf.

Im Termin am 27. Juli 2010 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.
 AZ: 2 K 270/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am
Montag, 6. Dezember 2010, 9:00 Uhr
 im Hauptgebäude des Amtsgerichts in 14467 Potsdam, Hegelallee 8 im Saal 304.1, II. Obergeschoss, das im Erbbaugrundbuch von **Lütte Blatt 1011** eingetragene Erbbaurecht
 lfd. Nr. 1 an dem im Grundbuch von Lütte Blatt 160 eingetragenen Grundstück, Gemarkung Lütte, Flur 2, Flurstück 151/26, Gebäude- und Freifläche, Am Weinberg 7, Größe: 737 m², ein-

getragen in Abt. II Nr. 40 für die Dauer von 99 Jahren seit dem Tage der Eintragung bis zum 05.02.2096, versteigert werden.

Auf Grund des Erbbaurechts sind auf dem Grundstück Lütter Weinberg 7 in 14806 Bad Belzig im Ortsteil Lütte ein Einfamilienhaus (Holzständer-Fertighaus von 1997; etwa 140 m² Wohnfläche; leer stehend) und ein Carport errichtet worden. Die Beschreibung entstammt dem Gutachten und erfolgt ohne Gewähr.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG auf 130.000,00 EUR festgesetzt.

Der Versteigerungsvermerk ist am 24.03.2010 in das genannte Grundbuch eingetragen worden.
 AZ: 2 K 62/10

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am
Montag, 6. Dezember 2010, 12:00 Uhr
 im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, II. Obergeschoss, Saal 310, das im Grundbuch von **Kleinmachnow Blatt 9288** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:
 lfd. Nr. 1, Flur 7, Flurstück 346, Gebäude- und Freifläche, Leite 39 A, groß: 495 m²
 versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 370.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 2. November 2009 eingetragen worden.

Das Grundstück mit der postalischen Bezeichnung Leite 39 a ist mit einer leer stehenden Doppelhaushälfte (Bj. ca. 2006, Wfl. ca. 160 m²) bebaut.
 AZ: 2 K 378-1/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am
Dienstag, 7. Dezember 2010, 9:00 Uhr
 im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, II. Obergeschoss, Saal 310, das im Grundbuch von **Ziesar Blatt 2050** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:
 lfd. Nr. 1, Gemarkung Ziesar, Flur 7, Flurstück 235, Gebäude- und Freifläche, Breiter Weg 23, groß: 870 m²
 versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 4.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 19.11.2009 eingetragen worden.

Das Grundstück liegt im alten Stadtkern von Ziesar (Sanierungsgebiet) und ist mit einem Wohnhaus mit Nebengebäuden bebaut. Die Gebäude haben eine veraltete Ausstattung die überwiegend stark verschlissen und teilweise auch nicht zu Wohnzwecken geeignet sind (ehemalige teilgewerbliche Nutzung). Das Vorderhaus ist teilsaniert (vordere Hausfront, Fenster, Dach).

Der Seitenflügel und dessen Anbau sind bis auf die Zentralheizung unsaniert. Die Garage und die ehemaligen Stallungen sind augenscheinlich einsturzgefährdet.
AZ: 2 K 381/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung sollen am

Dienstag, 7. Dezember 2010, 10:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, II. Obergeschoss, Saal 310, die im Grundbuch von **Dallgow Blatt 2423** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

jeweils Gemarkung Dallgow

lfd. Nr. 2, Flur 1, Flurstück 540, Grünland, Im Kleinen Felde, groß: 8.476 m²,

lfd. Nr. 3, Flur 2, Flurstück 140, Ackerland, Hütungsluch, groß: 8.582 m²,

lfd. Nr. 6, Flur 2, Flurstück 141, Ackerland, Das Hütungsluch, groß: 2.764 m²,

lfd. Nr. 8, Flur 2, Flurstück 139, Ackerland, Das Hütungsluch, groß: 8.226 m²,

lfd. Nr. 38, Flur 1, Flurstück 906, Landwirtschaftsfläche, Im kleinen Felde, groß: 10.356 m²,

lfd. Nr. 40, Flur 1, Flurstück 941, Landwirtschaftsfläche, Bahnhofstr. 7, groß: 1.979 m²,

lfd. Nr. 40, Flur 1, Flurstück 942, Landwirtschaftsfläche, Bahnhofstr. 7, groß: 7.478 m²,

lfd. Nr. 41, Flur 1, Flurstück 593, Landwirtschaftsfläche, Bahnhofstr. 7, groß: 56.150 m²

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf insgesamt 130.800,00 EUR festgesetzt worden.

Es entfallen auf

lfd. Nr.	Flur	Flurstück	Verkehrswert in EUR
2	1	540	3.800,00
3	2	140	3.900,00
6	2	141	1.200,00
8	2	139	3.700,00
38	1	906	4.700,00
40	1	941	
		942	11.500,00
41	1	593	102.000,00

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 26.01.2010 eingetragen worden.

Die Flurstücke der Flur 1 befinden sich nördlich der Reitanlage mit der postalischen Anschrift Bahnhofstraße 7, 14624 Dallgow-Döberitz, beidseits der Bahntrasse (ICE-Strecke). Die Flurstücke 941, 942 und 593 werden als Pferdeweide sowie Reitplatz genutzt. Auf dem Flurstück 593 befinden sich einige Leichtbauten (Unterstände, Schuppen) sowie ein Lagerplatz für Gerätschaften und Material sowie Schrott/Müll. Die Flurstücke 540 und 906 nördlich der Bahntrasse werden als Grünland genutzt (Heuwerbung).

Die Flurstücke der Flur 2 liegen etwa 1 km nordwestlich von Dallgow zwischen der ICE-Trasse und einem Wirtschaftsweg.

Sie sind gegenwärtig nach hiesiger Kenntnis an private Pferdehalter verpachtet.

AZ: 2 K 268/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Mittwoch, 8. Dezember 2010, 12:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, II. Obergeschoss, Saal 310, das im Grundbuch von **Nauen Blatt 3166** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 2, Flur 15, Flurstück 186/3, Gebäude- und Gebäudenebenflächen Holzmarkstraße 24, groß: 278 m²

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 145.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 30. Oktober 2009 eingetragen worden.

Das Grundstück ist mit einem ca. 1850 erbauten und zwischen 1995 und 2001 umgebauten und sanierten Wohnhaus (Wfl. ca. 101 m²/Nfl. - Büroräume ca. 65 m²) bebaut.

AZ: 2 K 375/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung sollen am

Montag, 13. Dezember 2010, 9:00 Uhr

im Hauptgebäude des Amtsgerichts in 14467 Potsdam, Hegelallee 8 im Saal 304.1, II. Obergeschoss, die in den Wohnungsbüchern von **Dallgow Blatt 3357 und 3361** eingetragenen Wohnungseigentumsrechte, jeweils lfd. Nr. 1, bestehend aus nachstehend bezeichneten 1.000-Miteigentumsanteilen an dem Grundstück,

Gemarkung Dallgow, Flur 6, Flurstück 106, Gebäude- und Freifläche, Kastanienstraße 18, Größe: 1.508 m², verbunden mit nachstehend bezeichnetem Sondereigentum gemäß der Nr. des Aufteilungsplans, Sondernutzungsrechte sind vereinbart,

Aktenzeichen	Dallgow Blatt	1.000-Anteil	Sondereigentum	Werte in EUR	Beschreibung des Gutachters
2 K 102-1/10	3357	176,14	Wohnung im Erdgeschoss rechts, Nr. 2	90.000	Zimmer, Küche, Bad, Flur, Terrasse, Kellerraum; Hobbyraum im KG; etwa 59 m ² Wohn- und 34 m ² Nutzfläche
2 K 102-2/10	3361	68,07	Wohnung im Obergeschoss Mitte, Nr. 6	40.000	Zimmer, Bad, Diele; etwa 36 m ² Wohnfläche

versteigert werden.

Die beiden vermieteten Eigentumswohnungen befinden sich in dem 9-Familienhaus (Baujahr 1999) Kastanienallee 18 in 14624 Dallgow-Döberitz. Die Einbauküchen werden nicht mitversteigert. Die Beschreibung entstammt den Gutachten und erfolgt ohne Gewähr.

Die Verkehrswerte wurden gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG wie oben angegeben festgesetzt.

Die Versteigerungsvermerke sind am 13.04.2010 in die genannten Grundbücher eingetragen worden.

AZ: 2 K 102 -1 und -2/10

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung sollen am

Mittwoch, 15. Dezember 2010, 10:30 Uhr

im Hauptgebäude des Amtsgerichts in 14467 Potsdam, Hegelallee 8 im Saal 304.1, II. Obergeschoss, die in folgenden Grundbüchern eingetragenen 1/3 Miteigentumsanteile an den Grundstücken, Gemarkung Babelsberg, Flur 4, Gebäude- und Gebäudeebenenflächen

Babelsberg Blatt	lfd. Nr.	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe in m ²	Werte in EUR
1283	1	305	An der Stahnsdorfer Str. 100 a	1.259	77.500
2102	5	304	An der Stahnsdorfer Str. 100	2.301	141.700
1/3 Anteil an beiden Flurstücken					219.200

versteigert werden.

Die Grundstücke Stahnsdorfer Straße 100 und 100 a in 14482 Potsdam bilden eine wirtschaftliche Einheit und sind mit einer Gaststätte („Waldschlösschen“), einem Saalbau, einem Wohn- und Geschäftshaus und verschiedenen Nebengebäuden bebaut. Die Beschreibung entstammt dem Gutachten und erfolgt ohne Gewähr.

Die Verkehrswerte wurden gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG wie oben angegeben festgesetzt.

Die Versteigerungsvermerke sind am 01.10.2008 auf dem Flurstück 304 und am 04.06.2009 auf dem Flurstück 305 in die genannten Grundbücher eingetragen worden.

AZ: 2 K 97/08

Amtsgericht Senftenberg

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Freitag, 3. Dezember 2010, 9:30 Uhr

im Gerichtsgebäude 01968 Senftenberg, Steindamm 8, Erdgeschoss, Saal E01, das im Grundbuch von **Schwarzheide Blatt 1543** eingetragene Grundstück der Gemarkung Schwarzheide, Flur 3, Flurstück 141/9, Gartenland, 1.361 m² groß, versteigert werden.

Lage: Forstweg 6, 01987 Schwarzheide

Bebauung: sanierungsbedürftiges Werkstattgebäude

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 21.07.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf 37.700,00 EUR.

Im Termin am 11.06.2010 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte 7/10 des Grundstückswertes nicht erreicht hat.
Geschäfts-Nr.: 42 K 52/09

Amtsgericht Strausberg

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung sollen am

Dienstag, 19. Oktober 2010, 14:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 1, die im Grundbuch von **Rüdersdorf Blatt 3587** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis: lfd. Nr. 25, Gemarkung Rüdersdorf, Flur 8, Flurstück 101, Gebäude- und Freifläche, Hemmoor-Ring 88, Größe 379 m²

lfd. Nr. 26, Gemarkung Rüdersdorf, Flur 8, Flurstück 102, Gebäude- und Freifläche, Hemmoor-Ring 89, Größe 379 m²

lfd. Nr. 27, Gemarkung Rüdersdorf, Flur 8, Flurstück 103, Gebäude- und Freifläche, Hemmoor-Ring 90, Größe 379 m²

laut Gutachten: unbebaute Grundstücke, sämtliche Grundstücke sind nach BauGB und KAG voll erschlossen, liegen im Geltungsbereich des Vorhaben- und Erschließungsplanes (VE-Plan) Nr. 06 „Wohnpark Herzfelder Straße Rüdersdorf“ und seiner Ergänzungen und Änderungen, Dezember 1994 in Kraft getreten, dieser VE-Plan ist für die Bebaubarkeit planerische Vorgabe, im allg. Wohngebiet in vorgegebenen Baufeldern mit Baugrenzen bebaubar, die Grundstücke liegen im Baufeld 2 (offene Bauweise, nur Doppelhäuser zulässig, Anzahl der Vollgeschosse I+ID, GRZ: max. 0,35; GFZ: max. 0,5); der Wohnpark ist bisher nur zu 30 % ausgelastet,

Lage: Hemmoor-Ring, 15562 Rüdersdorf
versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 24.11.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf:

lfd. Nr. 25, Flur 8, Flurstück 101	13.000,00 EUR
lfd. Nr. 26, Flur 8, Flurstück 102	13.000,00 EUR
lfd. Nr. 27, Flur 8, Flurstück 103	13.000,00 EUR.

Im Termin am 06.04.2010 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 3 K 177/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Donnerstag, 11. November 2010, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 2, das im Wohnungsgrundbuch von **Zepernick Blatt 6537** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 1.555/100.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Zepernick, Flur 14, Flurstück 78, Gebäude- und Freifläche

Heinestraße 52, 52 a, Größe: 1.513 m²

Gemarkung Zepernick, Flur 14, Flurstück 79, Landwirtschaftsfläche

Heinestraße 52, 52 a, Größe: 902 m²

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Haus 5, 1. Obergeschoss vorne rechts mit Balkon nebst Kellerraum im Kellergeschoss, Nr. 38 des Aufteilungsplanes laut Gutachten: 2-Zimmer-Eigentumswohnung mit Balkon, 1. OG, Baujahr ca. 1996, ca. 53,40 m², zzt. vermietet
Lage: Heinestraße 53 b, 16341 Panketal
versteigert werden.
Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 18.03.2010 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 48.000,00 EUR.
AZ: 3 K 85/10

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Donnerstag, 11. November 2010, 11:00 Uhr

im Gerichtsgebäude Strausberg, Klosterstraße 13, Saal 2, das im Grundbuch von **Frauenhagen Blatt 253** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis: lfd. Nr. 1, Gemarkung Frauenhagen, Flur 5, Flurstück 36/10, Gebäude- und Freifläche, Gewerbe und Industrie, Am Hang 1 A, Größe 5.195 m²

laut Gutachten:

- unbebautes Grundstück im Innenbereich gemäß § 34 BauGB
- Wasser- und Abwasseranschluss von Straße Am Hang, (straßenseitig liegen Wasser, Strom, Gas, Abwasser an)

Lage: Am Hang 1 a, 16278 Angermünde OT Frauenhagen
versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 12.12.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 43.000,00 EUR.
AZ: 3 K 396/08

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Donnerstag, 11. November 2010, 13:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 2, das im Grundbuch von **Criewen Blatt 379** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Criewen, Flur 1, Flurstück 123/3, Gebäude- und Freifläche, Grüner Weg 7, Größe: 1.278 m²

laut Gutachten: Grundstück, bebaut einem zweigeschossigen Einfamilienhaus, Massivbauweise, Baujahr 1999, nicht unterkellert, ausgebautes Dachgeschoss, ca. 120 m² Wohnfläche und Nebengebäude, eigen genutzt

Lage: Grüner Weg 7, 16303 Schwedt/Oder OT Criewen
versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 24.02.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 140.000,00 EUR.
AZ: 3 K 65/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung sollen am

Montag, 15. November 2010, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im

Saal 2, die im Grundbuch von **Klosterdorf Blatt 483** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis: lfd. Nr. 1, Gemarkung Klosterdorf, Flur 1, Flurstück 42/8, Größe 1.065 m²

lfd. Nr. 2, Gemarkung Klosterdorf, Flur 1, Flurstück 42/10, Größe 1.435 m²

laut Gutachten vom 05.05.2010:

Flurstück 42/8 und Flurstück 42/10 bilden eine wirtschaftliche Einheit, bebaut mit Mehrfamilienhaus, Baujahr 1980, unterkellert, zwölf Wohneinheiten, Wohnfläche insgesamt ca. 692 m², vermietet, Reparatur- und Instandsetzungsbedarf

Lage: 15377 Oberbarnim OT Klosterdorf, Straße des Friedens 1 a und 1 b

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 05.02.2010 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf:

Flurstück 42/8 170.000,00 EUR

Flurstück 42/10 34.000,00 EUR.

AZ: 3 K 23/10

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Montag, 15. November 2010, 10:30 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13 in 15344 Strausberg, im Saal 2, das im Grundbuch von **Schönow Blatt 2620** eingetragenen Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 11, Gemarkung Schönow, Flur 4, Flurstück 584, Gebäude- und Freifläche Turmstraße 4, Größe: 375 m²

laut Gutachten vom 30.04.2010:

bebaut mit Einfamilienhaus, nicht unterkellert, Holzständerbauweise, Wohnfläche ca. 74 m², Reparatur- und Instandsetzungsbedarf
Lage: Landkreis Barnim, 16321 Bernau OT Schönow, Turmstraße 4

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 01.12.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 113.000,00 EUR.

AZ: 3 K 594/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung sollen am

Montag, 15. November 2010, 11:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 1, das im Grundbuch von **Eberswalde Blatt 4618** eingetragene Gebäudeeigentum und Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gebäudeeigentum auf Grund eines dinglichen Nutzungsrechtes auf dem Grundstück Gemarkung Finow, Flur 19, Flurstück 608, Gebäude- und Gebäudenebenflächen, Fichtestraße 26, Größe 1.006 m²

lfd. Nr. 2, Gemarkung Finow, Flur 19, Flurstück 608, Gebäude- und Freifläche, Wohnen, Fichtestraße 26, Größe 1.006 m²

laut Gutachten: Grundstück bebaut mit Einfamilienhaus (Doppelhaushälfte), Baujahr ca. 1934, Wohnfläche ca. 112 m²
Lage: Fichtestr. 26, 16227 Eberswalde-Finow

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 19.08.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt:
 für das Gebäudeeigentum, lfd. Nr. 1 auf 52.000,00 EUR
 für das Grundstück ohne
 Gebäudeeigentum lfd. Nr. 2 auf 27.300,00 EUR
 für das Gebäudeeigentum und das
 Grundstück zusammen auf 79.300,00 EUR.
 AZ: 3 K 341/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Mittwoch, 15. Dezember 2010, 12:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 1, das im Grundbuch von **Altlandsberg Blatt 4216** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis: lfd. Nr. 3, Gemarkung Altlandsberg, Flur 21, Flurstück 1504, Gebäude- und Freifläche, Bettina-von-Arnim-Str. 7, Größe 428 m²

laut Gutachten: unbebautes Eckgrundstück

Lage: Bettina-von-Arnim-Straße 7, 15345 Altlandsberg versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 19.08.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 19.000,00 EUR.
 AZ: 3 K 418/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Montag, 15. November 2010, 13:30 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13 in 15344 Strausberg, im Saal 1, das im Grundbuch von **Müncheberg Blatt 477** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis: lfd. Nr. 2, Gemarkung Müncheberg, Flur 3, Flurstück 150, Gebäude- und Freifläche, Eberswalder Straße 5, Größe 568 m²

laut Gutachten: bebaut mit LKW-Garage ohne gesicherte Erschließung

Lage: Eberswalder Straße 5, 15374 Müncheberg versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 19.03.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 2.400,00 EUR.
 AZ: 3 K 141/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Montag, 15. November 2010, 14:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13 in 15344 Strausberg, im Saal 2, das im Wohnungsgrundbuch von **Strausberg Blatt 5776** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 340,10/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Strausberg, Flur 8, Flurstück 114, Gebäude- und Freifläche, Am Marienberg 9 - 12, Größe 2.182 m²

verbunden mit dem Sondereigentum an der im Haus Nr. 12, 4. Obergeschoss gelegenen Wohnung Nr. 8 des Aufteilungsplanes laut Gutachten vom 05.05.2010:

5-Zimmer-Wohnung im Mehrfamilienhaus, 4. Obergeschoss, Baujahr 1980er Jahre, Wohnfläche ca. 88 m², Loggia, Küche innen liegend, leer stehend

Lage: Landkreis Märkisch Oderland, 15344 Strausberg, Am Marienberg 12

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 10.12.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 45.000,00 EUR.
 AZ: 3 K 603/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Mittwoch, 17. November 2010, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude Strausberg, Klosterstraße 13, Saal 2, das im Erbbaugrundbuch von **Wandlitz Blatt 3764** eingetragene Erbbaurecht, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Erbbaurecht, eingetragen auf dem im Grundbuch von Wandlitz Blatt 134 Bestandsverzeichnis Nr. 11 eingetragenen Grundstück Gem. Wandlitz, Flur 2, Flst. 858, Größe: 294 m²

in Abt. II Nr. 2 für die Dauer von 99 Jahren seit dem Tage der Eintragung bis zum 31.12.2094

und der im Erbbaugrundbuch von **Wandlitz Blatt 3785** eingetragene 1/24 Anteil des Erbbaurechts, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Erbbaurecht, eingetragen auf dem im Grundbuch von Wandlitz Blatt 134

Bestandsverzeichnis Nr. 35 eingetragenen Grundstück Gemarkung Wandlitz, Flur 2, Flst. 879, Berliner Weg, Verkehrsfläche, Weg, Größe: 272 m²

Wandlitz, Flur 2, Flst. 880, Berliner Weg, Erholungsfläche, Grünanlage, Größe: 216 m²

Wandlitz, Flur 2, Flst. 881, Berliner Weg, Verkehrsfläche, Straße, Größe: 460 m²

in Abt. II Nr. 2 für die Dauer von 99 Jahren seit dem Tage der Eintragung bis zum 31.12.2094

laut Gutachten:

Blatt 3764:

- Erbbaurecht mit Einfamilienhaus (Doppelhaushälfte); Bj. 1994/95, nicht unterkellert
- EG: 1 Zi., Küche, WC, Abstellraum, Diele, Terrasse; OG: 3 Zi., Bad, Abstellraum, Flur, ca. 100 m² Wfl., Spitzboden noch nicht fertig ausgebaut, nicht als Wohnfläche nutzbar, gepflegter Zustand

Blatt 3785:

- Anteil an einem aus 3 Flurstücken bestehenden Grundstück, das als Verkehrsfläche bzw. Erholungs-/Grünfläche ausgewiesen ist

Lage:

Blatt 3764: Karl-Liebknecht-Straße 12 F, 16348 Wandlitz

Blatt 3785: Berliner Weg/Karl-Liebknecht-Straße, 16348 Wandlitz

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am

Blatt 3764: 17.05.2006

Blatt 3785: 07.04.2010 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf:

Blatt 3764: 125.000,00 EUR

Blatt 3785: 86,00 EUR.

Blatt 3764

Im Termin am 04.11.2008 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 3 K 1056/05

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Montag, 22. November 2010, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13 in 15344 Strausberg, im Saal 1, das im Grundbuch von **Landin Blatt 528** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 4, Gemarkung Landin, Flur 5, Flurstück 552, Landwirtschaftsfläche, Seeweg, Größe 4.366 m²

laut Gutachten: un bebaut, Teil des Bodendenkmals-Nr. 140.895

Lage: 16278 Mark Landin OT Landin, Seeweg

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 22.09.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 18.000,00 EUR.

AZ: 3 K 11/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Montag, 22. November 2010, 11:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 1, das im Grundbuch von **Hennickendorf Blatt 603** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Hennickendorf, Flur 6, Flurstück 151, Karl-Liebknecht Straße 3, Größe 1.486 m²

laut Gutachten: bebaut mit Einfamilienhaus Baujahr 1938, nach 1990 saniert, unterkellert, ausgebautes Dachgeschoss, Erdgasheizung, guter Gesamtzustand; Garage und Wirtschaftsgebäude

Lage: Karl-Liebknecht Straße 3, 15562 Rüdersdorf OT Hennickendorf

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 16.02.2010 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 140.000,00 EUR.

AZ: 3 K 549/09

Zwangsversteigerung

Zur Aufhebung der Gemeinschaft sollen am

Montag, 22. November 2010, 13:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13 in 15344 Strausberg, im Saal 2, die im Grundbuch von **Wandlitz Blatt 4330** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Wandlitz, Flur 6, Flurstück 1745, Waldfläche, Bernauer Chaussee, Größe 656 m²

lfd. Nr. 2, Gemarkung Wandlitz, Flur 6, Flurstück 1090, Waldfläche, Nibelungenstraße, Größe 1.064 m²

laut Gutachten vom 10.05.2010:

lfd. Nr. 1 (Flurstück 1745) bebaut mit Kalt-Lagergebäude, Baujahr 1981

lfd. Nr. 2 (Flurstück 1090) un bebaut, verunreinigt mit Aushubanhäufungen

Lage: 16348 Wandlitz, Bernauer Chaussee bzw. Nibelungenstr. 8 versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 16.12.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf:

lfd. Nr. 1 (Flurstück 1745) 19.000,00 EUR

lfd. Nr. 2 (Flurstück 1090) 41.000,00 EUR.

AZ: 3 K 554/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Montag, 22. November 2010, 13:30 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 1, das im Wohnungsgrundbuch von **Dahlwitz-Hoppegarten Blatt 2271** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 575,11/100.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Dahlwitz-Hoppegarten, Flur 6, Flurstück 1067, Gebäude- und Freifläche, Jahnstraße 15, 17, 23 A, 23 B, 23 C, 25 A, 25 B, Am Sportplatz 2, 4, 6, Größe 9.440 m²

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung, dem Keller, Garage, im Aufteilungsplan vom 01.12.1993/11.04.1994 mit Nr. 8.46 bezeichnet.

und das im Wohnungsgrundbuch von **Dahlwitz-Hoppegarten Blatt 2273** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 500,99/100.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Dahlwitz-Hoppegarten, Flur 6, Flurstück 1067, Gebäude- und Freifläche, Jahnstraße 15, 17, 23 A, 23 B, 23 C, 25 A, 25 B, Am Sportplatz 2, 4, 6, Größe 9.440 m²

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung, dem Keller, Garage, im Aufteilungsplan vom 01.12.1993/11.04.1994 mit Nr. 8.48 bezeichnet.

laut Gutachten: 2-Zimmer Eigentumswohnungen, je 53 m², mit Balkon, Keller und Tiefgaragenstellplatz, jeweils im Dachgeschoss, Maisonnettewohnung (galerieartig), Baujahr 1993

Lage: 15366 Hoppegarten OT Dahlwitz-Hoppegarten, Jahnstraße 25 bb

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in die genannten Grundbücher am 05.05.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf:
für das Wohnungseigentum eingetragen im Grundbuchblatt 2271 auf 59.000,00 EUR
und für das Wohnungseigentum eingetragen im Grundbuchblatt 2273 auf 59.000,00 EUR.
AZ: 3 K 61/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Dienstag, 23. November 2010, 10:30 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 1, das im Teileigentumsgrundbuch von **Finowfurt Blatt 2226** eingetragene Teileigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 260/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Finowfurt, Flur 8, Flurstück 331/86, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Finowfurter Ring (Gewerbepark), Größe 5.980 m²

verbunden mit dem Sondereigentum an dem Teileigentum Haus 10 b im Erdgeschoss Nr. 36 des Aufteilungsplanes; verbunden mit dem Sondernutzungsrecht an den zwei Kfz-Stellplätzen Nr. 36 laut Gutachten: 1 Laden-/Büroraum mit WC-Anschlüssen im EG eines 3-geschoss. Mehrfamilienhauses, Bj. ca. 1994/1995, leer stehend, lt. Teilungserklärung ca. 109,15 m² Nutzfläche; Zustand: Rohbau: u. a. fehlende Innenwände, fehlende Beläge/Unterdecken sowie fehlende Sanitär- und Elt.-Ausstattung
Lage: 16244 Schorfheide OT Finowfurt, Finowfurter Ring 10 b versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 17.06.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 37.000,00 EUR.

Im Termin am 17.08.2010 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.
AZ: 3 K 277/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Dienstag, 23. November 2010, 11:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13 in 15344 Strausberg, im Saal 2, das im Teileigentumsgrundbuch von **Finowfurt Blatt 2216** eingetragene Teileigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 260/10000 an dem Grundstück der Gemarkung Finowfurt, Flur 8, Flurstück 331/86, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Finowfurter Ring (Gewerbepark), Größe 5.980 m²

verbunden mit dem Sondereigentum an dem Teileigentum Haus 10 im Erdgeschoss Nr. 26 des Aufteilungsplanes; verbunden mit dem Sondernutzungsrecht an den zwei Kfz-Stellplätzen Nr. 26 laut Gutachten: Teileigentum (Gewerbeinheit) im Mehrfamilienhaus, Baujahr 1994/1995, Nutzfläche ca. 109 m², Erdgeschoss, 1 Ladenraum, 1 Büroraum, Teeküche und WC, 2 Stellplätze, vermietet, Wohngeld: 153,00 EUR, Miete: 436,00 EUR netto-kalt

Lage: Landkreis Barnim, 16244 Schorfheide OT Finowfurt, Finowfurter Ring 10
versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 16.07.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 56.000,00 EUR.

AZ: 3 K 283/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Mittwoch, 24. November 2010, 13:30 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 1, das im Grundbuch von **Neuenhagen b. Berlin Blatt 8463** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Neuenhagen, Flur 18, Flurstück 787, Gebäude- und Freifläche, Wartburgstr. 30, Größe 450 m²

laut Gutachten: Einfamilienhaus, Bauj. ca. 2006, Wohnfläche 126 m², nicht unterkellert, Carport

Lage: Wartburgstr. 30, 15366 Neuenhagen

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 17.07.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 171.000,00 EUR.

Im Termin am 28.07.2010 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte 7/10 des Grundstückswertes nicht erreicht hat.
AZ: 3 K 398/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Donnerstag, 2. Dezember 2010, 10:30 Uhr

im Gerichtsgebäude 15344 Strausberg, Klosterstraße 13 im Saal 2, das im Wohnungsgrundbuch von **Klosterfelde Blatt 2125** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 88/1000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück, Flur 3, Flst. 208, Gebäude- u. Freifläche, Bauplatz, Parkstraße, Größe: 1.016 qm

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohneinheit im Dachgeschoss wie Nebenräumen im Kellergeschoss, Nr. 5 des Aufteilungsplanes

versteigert werden.

Laut Gutachten:

Sondereigentum an einer 1 1/2-Zimmer-Wohnung nebst Keller-raum in Verbindung mit dem Miteigentumsanteil an dem gemeinschaftlichen Eigentum, zu dem es gehört. Baujahr 1996, im Dachgeschoss links, 51 m² Wohnfläche. Die Wohnung ist vermietet. Stellplatz ist jedoch nicht errichtet.

Lage: 16348 Klosterfelde, Kürbisstraße 14 a

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 08.01.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 41.000,00 EUR.

Im Termin am 24.06.2010 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 3 K 725/07

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Mittwoch, 8. Dezember 2010, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstr. 13 in 15344 Strausberg, im Saal 1, das im Grundbuch von **Finowfurt Blatt 2809** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Finowfurt, Flur 10, Flurstück 479, Gebäude- und Freifläche, ungenutzt, Melchower Ring, Größe 401 m²

und das im Grundbuch von **Finowfurt Blatt 2810** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Finowfurt, Flur 10, Flurstück 480, Gebäude- und Freifläche, An der Biesenthaler Straße, Größe 398 m²

laut Gutachten vom 11.04.2007: unbebaute Grundstücke im Gebiet d. VEP „Melchower Ring“, baureifes Bauland, Vorhaben- und Erschließungsplan liegt vor, f. Bebaubarkeit gilt VE-Plan „Aero Wohnpark Melchower Ring“

Lage: Melchower Ring 27, 16244 Schorfheide OT Finowfurt
Melchower Ring 28, 16244 Schorfheide OT Finowfurt

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 18.10.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf:

Blatt 2809 = 23.000,00 EUR

Blatt 2810 = 20.000,00 EUR.

Im Termin am 12.11.2009 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 3 K 638/06

Teilungsversteigerung

Zur Aufhebung der Gemeinschaft soll am

Mittwoch, 8. Dezember 2010, 12:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 1, das im Grundbuch von **Neuenhagen Blatt 3479** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Neuenhagen, Flur 18, Flurstück 197, Gebäude- und Freifläche, Gothaer Straße 28, Größe 828 m²

laut Gutachten: bebaut mit Gartenlaube und Lagerschuppen

Lage: Gothaer Straße 28, 15366 Neuenhagen

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 28.12.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 60.000,00 EUR.

AZ: 3 K 618/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung sollen am

Montag, 13. Dezember 2010, 11:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13 in 15344 Strausberg, im Saal 1, die im Grundbuch von **Rüdersdorf Blatt 3587** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 4, Gemarkung Rüdersdorf, Flur 8, Flurstück 58, Gebäude- und Freifläche, Hemmoor-Ring 14, Größe 370 m²

lfd. Nr. 5, Gemarkung Rüdersdorf, Flur 8, Flurstück 59, Gebäude- und Freifläche, Hemmoor-Ring 13, Größe 370 m²

lfd. Nr. 6, Gemarkung Rüdersdorf, Flur 8, Flurstück 66, Gebäude- und Freifläche, Hemmoor-Ring 6, Größe 510 m²

lfd. Nr. 7, Gemarkung Rüdersdorf, Flur 8, Flurstück 67, Gebäude- und Freifläche, Hemmoor-Ring 5, Größe 511 m²

laut Gutachten vom 15.02.2009: unbebaute Grundstücke, sämtliche Grundstücke sind nach BauGB und KAG voll erschlossen, liegen im Geltungsbereich des Vorhaben- und Erschließungsplanes (VE-Plan) Nr. 06 „Wohnpark Herzfelder Straße Rüdersdorf“ und seiner Ergänzungen und Änderungen, Dezember 1994 in Kraft getreten, dieser VE-Plan ist für die Bebaubarkeit planerische Vorgabe, im allg. Wohngebiet in vorgegebenen Baufeldern mit Baugrenzen bebaubar, die Grundstücke liegen im Bau- und Erschließungsplan (offene Bauweise, nur Doppelhäuser zulässig, Anzahl der Vollgeschosse I+ID, GRZ: max 0,35; GFZ: max 0,5) der Wohnpark ist bisher nur zu 30 % ausgelastet,

Lage: Hemmoor-Ring, 15562 Rüdersdorf

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 25.01.2010 eingetragen worden.

Die Verkehrswerte wurden gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf:

lfd. Nr. 4 Flur 8 Flurstück 58 13.000,00 EUR

lfd. Nr. 5 Flur 8 Flurstück 59 13.000,00 EUR

lfd. Nr. 6 Flur 8 Flurstück 66 14.000,00 EUR

lfd. Nr. 7 Flur 8 Flurstück 67 14.000,00 EUR.

AZ: 3 K 9/10

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Mittwoch, 15. Dezember 2010, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 1, das im Grundbuch von **Ladeburg Blatt 1886** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Ladeburg, Flur 4, Flurstück 1745, Ödland, Am Wasserturm 2, Größe 7.199 m²

laut Gutachten: laut Flächennutzungsplan: Grünfläche ohne weitere Zweckbestimmung, im Altlastenkataster des LK Barnim geführt

Lage: Ladeburg, nordwestlicher Randbereich der bebauten Ladeburger Ortslage

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 23.06.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 1,00 EUR.
AZ: 3 K 290/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Donnerstag, 16. Dezember 2010, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 2, das im Grundbuch von **Greiffenberg Blatt 73** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 4, Gemarkung Greiffenberg, Flur 1, Flurstück 230, Gebäude- und Freifläche, Landwirtschaftsfläche, Breite Straße 22, Größe: 3.570 m²

laut Gutachten: tlw. im Innen-, tlw. im Außenbereich gelegenes Grundstück, bebaut mit einem sanierten 2-geschossigen Einfamilien-Wohngebäude (im Ursprung sehr einfaches, schlichtes ländliches Wohnhaus, Baujahr ca. 1900), das Ende der 1990er Jahre im Wesentlichen durch Eigenleistungen saniert wurde, ca. 133 m² Wohnfläche, eigen genutzt, Nebengebäude

Lage: Breite Straße 22, 16278 Angermünde OT Greiffenberg versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 08.12.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 65.000,00 EUR.

AZ: 3 K 245/10

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Donnerstag, 16. Dezember 2010, 11:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 2, das im Grundbuch von **Neutrebbin Blatt 56** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 4, Gemarkung Neutrebbin, Flur 3, Flurstück 330, Landwirtschaftsfläche, Größe: 9.259 m²

lfd. Nr. 4, Gemarkung Neutrebbin, Flur 3, Flurstück 331, Landwirtschaftsfläche, Größe: 20.261 m²

laut Gutachten: Ackerflächen, zzt. verpachtet

Lage: 15320 Neutrebbin, ohne Straßenangabe versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 07.04.2010 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 14.000,00 EUR.

AZ: 3 K 65/10

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

Donnerstag, 16. Dezember 2010, 13:00 Uhr

im Gerichtsgebäude Strausberg, Klosterstr. 13, Saal 2, die im Grundbuch von **Rüdersdorf Blatt 3587** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 15, Gemarkung Rüdersdorf, Flur 8, Flurstück 89, Gebäude- und Freifläche, Hemmoor-Ring 77, Größe: 379 m²

lfd. Nr. 16, Gemarkung Rüdersdorf, Flur 8, Flurstück 90, Gebäude- und Freifläche, Hemmoor-Ring 78, Größe: 379 m²

lfd. Nr. 17, Gemarkung Rüdersdorf, Flur 8, Flurstück 92, Gebäude- und Freifläche, Hemmoor-Ring 80, Größe: 379 m²

lfd. Nr. 18, Gemarkung Rüdersdorf, Flur 8, Flurstück 93, Gebäude- und Freifläche, Hemmoor-Ring 81, Größe: 532 m²

lfd. Nr. 19, Gemarkung Rüdersdorf, Flur 8, Flurstück 94, Gebäude- und Freifläche, Hemmoor-Ring 82, Größe: 421 m²

lfd. Nr. 20, Gemarkung Rüdersdorf, Flur 8, Flurstück 95, Gebäude- und Freifläche, Hemmoor-Ring 83, Größe: 420 m²

lfd. Nr. 21, Gemarkung Rüdersdorf, Flur 8, Flurstück 96, Gebäude- und Freifläche, Hemmoor-Ring 84, Größe: 379 m²

lfd. Nr. 22, Gemarkung Rüdersdorf, Flur 8, Flurstück 97, Gebäude- und Freifläche, Hemmoor-Ring 85, Größe: 379 m²

lfd. Nr. 23, Gemarkung Rüdersdorf, Flur 8, Flurstück 98, Gebäude- und Freifläche, Hemmoor-Ring 86, Größe: 379 m²

lfd. Nr. 24, Gemarkung Rüdersdorf, Flur 8, Flurstück 99, Gebäude- und Freifläche, Hemmoor-Ring 87, Größe: 379 m²

laut Gutachten:

unbebaute Grundstücke, nach BauGB und KAG voll erschlossen, im Geltungsbereich des Vorhaben- und Erschließungsplanes (VE-Plan) Nr. 6 „Wohnpark Herzfelder Straße Rüdersdorf“ und seiner Ergänzungen und Änderungen, dieser VE-Plan ist für die Bebaubarkeit planerische Vorgabe, in vorgegebenen Baufeldern mit Baugrenzen bebaubar (Flurstück 93 nur Einzelhäuser zulässig; Flurstücke 89, 90, 92, 94, 95, 96, 97, 98, 99 nur Doppelhäuser zulässig)

Lage: 15562 Rüdersdorf, Hemmoor-Ring 5, 6 u. a. Flstk. versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 24.11.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG wie folgt festgesetzt:

Flurstück 89: 13.000,00 EUR

Flurstück 90: 13.000,00 EUR

Flurstück 92: 13.000,00 EUR

Flurstück 93: 30.000,00 EUR

Flurstück 94: 15.000,00 EUR

Flurstück 95: 15.000,00 EUR

Flurstück 96: 13.000,00 EUR

Flurstück 97: 13.000,00 EUR

Flurstück 98: 13.000,00 EUR

Flurstück 99: 13.000,00 EUR.

Im Termin am 01.07.2010 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 3 K 176/09

Insolvenzsachen

Von der elektronischen Veröffentlichung wird abgesehen.
Informationen zu Insolvenzverfahren sind unter dem
Justizportal „<https://www.insolvenzbekanntmachungen.de/>“
abrufbar.

Registersachen

Güterrechtsregistersachen

Amtsgericht Bernau

Ute Helga Pillekeit geb. Hoffmann, geb. am 18.01.1960, und
Hans-Peter Heinz Pillekeit, geb. am 12.07.1958, beide wohn-
haft: Ahrensfelder Dreieck 49, 16356 Ahrensfelde

Durch notariellen Ehevertrag vom 03.05.2010 Urk-Nr. 372/2010
der Notarin Angler in Berlin ist der gesetzliche Güterstand und
Gütertrennung vereinbart worden.

GR 167 - eingetragen am 18.08.2010

SONSTIGE BEKANNTMACHUNGEN

Bekanntmachung über die Ungültigkeitserklärung von Dienstaussweisen

Ministerium der Justiz

Folgender abhanden gekommener Dienstaussweis wird hiermit für ungültig erklärt:
Sandra Pohlmann, Dienstaussweis-Nr. 151 558, ausgestellt am 6. August 2009, gültig bis 5. August 2012

Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft

Der durch Verlust abhanden gekommene Dienstaussweis der Mitarbeiterin des Amtes für Forstwirtschaft Kyritz Frau Doris Reumuth, Dienstaussweisnummer 126769, ausgestellt am 15. August 1997, gültig bis 31. August 2007, wird für ungültig erklärt.

Berufung zum Mitglied des Beirats

Bekanntmachung der DEUTSCHEN BUNDESBANK
Hauptverwaltung Berlin
Vom 13. September 2010

Der Präsident der Deutschen Bundesbank hat auf Vorschlag der Landesregierungen von Berlin und Brandenburg gemäß § 9 des Gesetzes über die Deutsche Bundesbank

Frau
Dr. Christine F. Kreiner
Vorsitzende des Vorstands
der S & V Technologies AG
Neuendorfstraße 20 a
16761 Hennigsdorf

für die Zeit vom 1. September 2010 bis zum 31. August 2013 zum Mitglied des Beirats der Hauptverwaltung Berlin der Deutschen Bundesbank berufen.

Berlin, 13. September 2010 DEUTSCHE BUNDESBANK
Hauptverwaltung Berlin

STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Landkreis Ostprignitz-Ruppin

Bei dem im Land Brandenburg gelegenen Landkreis Ostprignitz-Ruppin ist die Stelle

des/der Ersten Beigeordneten

neu zu besetzen.

Der bisherige Amtsinhaber ist zum 31. Juli 2010 ausgeschieden.

Die/der Erste Beigeordnete wird durch den Kreistag gewählt und für die Dauer von acht Jahren zur/zum hauptamtlichen Beamten/Beamten auf Zeit bestellt. Mit dem Amt ist die allgemeine Stellvertretung des Landrates und die Leitung eines Dezernates verbunden.

Nach der Dritten Verordnung zur Änderung der Einstufungsverordnung des Landes Brandenburg erfolgt die Besoldung in der Besoldungsgruppe B 3. Daneben wird eine Aufwandsentschädigung nach den gesetzlichen Bestimmungen gewährt.

Gesucht wird eine verantwortungsvolle, zielstrebige, durchsetzungsfähige und entscheidungsfreudige Persönlichkeit, die es versteht, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kooperativ und leistungsorientiert zu führen.

Die Bewerber müssen die für das Amt erforderlichen fachlichen Voraussetzungen erfüllen und eine ausreichende Erfahrung für das Amt der/des Beigeordneten nachweisen. Die/der Erste Beigeordnete muss die Befähigung zum höheren allgemeinen Verwaltungsdienst oder zum Richteramt oder eine den vorgenannten Befähigungsvoraussetzungen vergleichbare Qualifikation haben. Es wird ein überdurchschnittliches Engagement sowie eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Landrat und den politischen Gremien erwartet. Wünschenswert sind einschlägige Erfahrungen in der Personalführung und Anwendung des doppelten Haushaltsrechts, in der Kommunikation, Moderation und Öffentlichkeitsarbeit sowie Kenntnisse der Betriebs- und Volkswirtschaftslehre.

Die Bewerber müssen die allgemeinen beamtenrechtlichen Voraussetzungen zur Berufung in das Beamtenverhältnis auf Zeit gemäß Beamtenstatusgesetz und Landesbeamtengesetz erfüllen.

Von auswärtigen Bewerberinnen/Bewerbern wird die Bereitschaft erwartet, ihren Hauptwohnsitz im Landkreis Ostprignitz-Ruppin zu nehmen.

Der Landkreis Ostprignitz-Ruppin hat ca. 105.000 Einwohner und liegt im Nordwesten des Landes Brandenburg. Kreissitz ist die Stadt Neuruppin. Weitere Informationen zum Landkreis, zur Kreisverwaltung und zum Kreistag sind im Internet unter www.ostprignitz-ruppin.de zu finden.

Schriftliche Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen wie tabellarischem Lebenslauf mit Lichtbild, Zeugnissen und Referenzen sind **bis zum 29.10.2010** zu richten an:

Landkreis Ostprignitz-Ruppin
Der Landrat - persönlich
Kennwort: ‚Bewerbung Beigeordnete/r‘
Virchowstr. 14 - 16
16816 Neuruppin

Tel.: 03391 688-7000

Nach Ablauf der Bewerbungsfrist eingehende Bewerbungen bleiben unberücksichtigt.

Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden den Bewerbern/Bewerberinnen nicht erstattet.

* Hinweis der Redaktion: In den Zwangsversteigerungssachen des Amtsgerichts Frankfurt (Oder) wurden in der Landesrechtsdatenbank BRAVORS, die das Amtsblatt für Brandenburg in nicht amtlicher elektronischer Fassung wiedergibt, einzelne Personenangaben unkenntlich gemacht. Die gerichtliche Bekanntmachung dieser Zwangsvollstreckungssachen in der amtlichen papiergebundenen Ausgabe des Amtsblatts wird hiervon nicht berührt.

Herausgeber: Ministerium der Justiz des Landes Brandenburg, Postanschrift: 14460 Potsdam, Telefon: 0331 866-0.

Der Bezugspreis beträgt jährlich 56,24 EUR (zzgl. Versandkosten + Portokosten). Die Einzelpreise enthalten keine Mehrwertsteuer. Die Einweisung kann jederzeit erfolgen.

Die Berechnung erfolgt im Namen und für Rechnung des Ministeriums der Justiz des Landes Brandenburg.

Die Kündigung ist nur zum Ende eines Bezugsjahres zulässig; sie muss bis spätestens 3 Monate vor Ablauf des Bezugsjahres dem Verlag zugegangen sein.

Die Lieferung dieses Blattes erfolgt durch die Post. Reklamationen bei Nichtzustellung, Neu- bzw. Abbestellungen, Änderungswünsche und sonstige Anforderungen sind an die Brandenburgische Universitätsdruckerei und Verlagsgesellschaft Potsdam mbH zu richten.

Herstellung, Verlag und Vertrieb: Brandenburgische Universitätsdruckerei und Verlagsgesellschaft Potsdam mbH, Karl-Liebknecht-Straße 24 - 25, Haus 2, 14476 Potsdam, Telefon 0331 5689-0

Das Amtsblatt für Brandenburg ist im Internet abrufbar unter www.landesrecht.brandenburg.de (Veröffentlichungsblätter [ab 2000]), seit 1. Januar 2007 auch mit sämtlichen Bekanntmachungen (außer Insolvenzsachen) und Ausschreibungen.